

Saalfeldener Nachrichten

NR. 3 // 21. MAI 2021

**STADTMARKETING**
SAALFELDEN

INFORMATIONEN
aus Wirtschaft und Tourismus für die Region
PINZGAUER SAALACHTAL

Die Gastronomie in Saalfelden öffnet: „Mia gfrein ins auf eich!“



Ein Prosit auf die Zukunft: Die Gastronomie in Saalfelden hat am vergangenen Mittwoch nach mehr als sechs Monaten Corona-Pause wieder geöffnet – mehr dazu lesen Sie im Sonderteil „Treffpunkt Gastronomie“ ab der Seite 26 .



Wir haben wieder geöffnet!
Ab 19. Mai

für unsere Einheimischen und Gäste!
Frühstück täglich von 07:30-10:30 Uhr
Mia gfrein uns auf eich!

DESIGN- & BOUTIQUEHOTEL
DIE HINDENBURG
TRACTIONS-HAUS VOLLER LEBENS!



Bahnhofstraße 6, 5760 Saalfelden · Tel. +43 6582 793 · office@die-hindenburg.at · www.die-hindenburg.at



SaalfeldenCard

Um Punkte voraus.

**NUR NOCH BIS
30. SEPT. 2021 GÜLTIG**

»ZEIT FÜR NEUES«



Lösen Sie Ihr Guthaben rechtzeitig bei den teilnehmenden Betrieben ein!

 Abblättere! Tracht & Trend	 Juwelier Uhrmachermeister DIREKT partner	 Augenoptik - Hörakustik	 Uhren und Schmuck	 FEINSTE CONFISERE	
 ZUCCHINDELUNG	 Trend. Mode.	 by chr	 TOM TAILOR	 ELEKTRO	
 Veinkost Delikatessen	 FOASCHUI	 Travel Partner	 SCHÖNE SCHUHE SAALFELDEN - SAALBACHPLATZ	 VEREINIGTE WERKSTÄTTE	
 MARKENSCHUHE SAALFELDEN	 PINZGAUER HAUS	 SAALFELDEN LEOGANG	 simon	 SAALFELDEN AM STEINHORNHUBER	 Zeit für Neues trendmaker. MODE - TRENDY

STADT-MARKETING INSIDE

Auf diesen Sommer können wir uns wirklich freuen!

Das lange Warten hat mit 19. Mai endlich ein Ende gefunden, und viele von uns freuen sich wieder auf ein Stückchen „Normalität“.

Die Gastgärten, die Kunst- und Kulturszene und viele weitere Bereiche sind bereit, Euch wieder begrüßen zu dürfen. Natürlich sind die Umstände noch etwas gewöhnungsbedürftig, aber ich denke, auch das werden wir als Gesellschaft schaffen. Ich freue mich schon sehr, die Innenstadt von Saalfelden wieder voller Menschen zu sehen. Der Wochenmarkt ist seit Anfang April ein wichtiger Frequenzbringer, und der Handel und Dienstleistungsbereich wird von den weiteren Öffnungsschritten definitiv profitieren. Shoppen, genießen, sich Zeit nehmen und es sich wieder gut gehen lassen. Darauf haben wir alle sehr lange verzichten müssen.

Wir hoffen, ihr habt unser Gastro-Video in Kooperation mit Photomotion Klaus Bauer auf unseren Social-Media-Kanälen gesehen! Danke an einen Teil der Saalfeldener Gastronomie, die hier mitgemacht haben und sich mit dem Slogan „Mia gfrein ins auf eich“ auf viele Gäste nach der langen Pause freuen. Auch unser Muttertags-Gewinnspiel hatte viele von euch animiert, über eine kreative Art und Weise mitzumachen. Danke für die vielen Einsendungen! Mittlerweile steht der Sommer vor der Tür, das macht natürlich viel Hoffnung, wieder viele Aktionen und Events „gemeinsam“ erleben zu können. Die Planungen für Nightshopping, Sommer im Park, Jazzfestival und viele weitere Aktivitäten für die Stadt Saalfelden sind bereits am Laufen – hoffentlich können alle Veranstaltungen auch durchgeführt werden.

Gemeinsam mit der Wirtschaft gehen wir auch neue Wege im Bereich Kundenbindungssystem: Hier ist es Zeit für etwas Neues. Somit verabschieden wir uns nach zwölf Jahren von der Saalfelden Card und werden einen neuen, spannenden Weg einschlagen. Löst also euer Guthaben rechtzeitig bis 30. September 2021 ein! In diesem Sinne einen traumhaften Start in einen hoffentlich sonnigen Sommer!



Christoph Voithofer-Galgoczy, Leiter des Stadtmarketings Saalfelden.

AUS DEM INHALT

Arbeitsgruppe zum Park- und Vereinshaus

Nach dem Antrag der ÖVP, eine Alternativfinanzierung für das Projekt des Park- und Vereinshauses am Großparkplatz ins Auge zu fassen, wurde dazu eine Arbeitsgruppe eingesetzt. **Seite 4**

Die Kampagne geht weiter: Tempo 30 ist wichtig!

Die Kampagne „Sei so hell. Fahr nicht zu schnell“ der Stadt Saalfelden wird fortgesetzt – bauliche Maßnahmen sollen umgesetzt werden. **Seite 6**

Spatenstich für das neue Handelshaus Wedl

Das Handelshaus Wedl investiert einen zweistelligen Millionenbetrag in den Ausbau der Niederlassung in Saalfelden. **Seite 8**

Auch diesen Sommer „Schöner Wohnen“

Im Sonderthema „Schöner Wohnen“ finden Sie Anregungen und Ideen zur Neugestaltung des Wohnraums. **ab Seite 11**

Der Tourismus in der Region Saalfelden Leogang legt los

Marco Pointner, Geschäftsführer der Region Saalfelden Leogang, im Gespräch: Nach einem harten Winter setzt man die Hoffnung auf eine gute Sommersaison. **Seite 18**

Bikesport pur: 20 Jahre Bikepark und Doppel-Weltcup

Alles Infos zum Bikeangebot in Saalfelden Leogang, zu 20 Jahre EPIC Bikepark und dem Doppel-Weltcup beim Out of Bounds Festival. **ab Seite 45**

RED ZAC 
Elektronik. Voller Service.

elektro fröhlich

5760 Saalfelden · Tel. 0 65 82 / 722 38 · www.elektro-froehlich.at



Auf den Tisch im Seniorenhaus Saalfelden kommt seit Jahren zu 80 Prozent Regionales. Die Saalfeldener Grünen hätten gerne nur mehr „Bio“ am Tisch gehabt.

BILDER: SAALFELDEN LEOGANG



„Seniorenhaus mit ‚Regional‘ gut aufgestellt“

Umstellung auf „Bio“ von Grünen beantragt – aber in der Gemeindevertretung abgelehnt.

Saalfelden. „Bio für das Seniorenhaus“ war Thema bei der letzten Gemeindevertreterversammlung in Saalfelden. Die Grünen der Stadt hatten einen Antrag dazu eingebracht: „Im Seniorenhaus Saalfelden soll schrittweise auf biologisch hergestellte Lebensmittel – vornehmlich aus der Region – umgestellt werden. Innerhalb der nächsten drei Jahre sollen 80% der angekauften Lebensmittel aus biologischem Anbau kommen.“ Die Begründungen reichten von besserem Geschmack und Nährstoffangebot sowie weniger Schadstoffbelastung über Unterstützung der biologisch wirtschaftenden Bauern der Region bis hin zu weniger Umweltbelastung und die Vorbildwirkung einer solchen Maßnahme. Gemeindevertreter Hans Bichler: „Saalfelden muss ein elementares Interesse daran haben, nachhal-

tiges Wirtschaften zu fördern und in seinem eigenen Bereich vorbildhaft darin zu wirken.“ Dabei seien die Mehrkosten gering.

Eine Idee, die diskutiert wurde – und sich nicht durchsetzte. SPÖ und ÖVP hätten auf die Regionalität der verwendeten Lebensmittel hingewiesen. Oder wie Bürgermeister Erich Rohrmoser sagt: „Wir kaufen mehr als 80 Prozent der Lebensmittel für das Seniorenwohnhaus Farmach bei heimischen Bauern ein – und das seit Jahren. Ich wüsste ehrlich gesagt nicht, was wir sonst noch machen sollten.“ Das Seniorenhaus Farmach sei sogar heuer mit dem Nationalen Qualitätszertifikat ausgezeichnet worden: Dabei habe neben vielen anderen positiv bewerteten Faktoren auch die Verwendung von regionalen Produkten für die Küche der Einrichtung eine wichtige Rolle gespielt.

Eine neue Arbeitsgruppe eingesetzt

Idee einer alternativen Finanzierung des Park- und Vereinshauses von allen Seiten beleuchten

Saalfelden. Dieser Antrag der ÖVP Saalfelden an die Gemeindevertretung der Stadt hatte für viel Diskussionsstoff gesorgt. Thema: Die Realisierung des Park- und Vereinshauses. Nachdem sich die Umsetzung seit neun Jahren hinziehe, müsse etwas passieren, sagte Vize-Bgm. Thomas Haslinger. Die Idee, die in der Sitzung behandelt wurde: die Errichtung des Hauses durch einen öffentlichen Bauträger. Denn: „Da der finanzielle Spielraum der Gemeinde coronabedingt stark eingeschränkt ist und mit dem dringend benötigten Neubau des Seniorenwohnhauses große Inves-

itionen für die Stadtgemeinde anstehen, scheint eine reine Eigenfinanzierung in naher Zukunft nicht umsetzbar.“

Die Salzburg Wohnbau solle das Gebäude bauen und gemeinsam mit der Stadtgemeinde Saalfelden ein geeignetes Miet- oder Miet-Kauf-Modell erarbeiten.

Schließlich wurde die Einsetzung einer Arbeitsgruppe beschlossen, die bis zur nächsten Gemeindevertretungssitzung am 28. Juni alle bestehenden Möglichkeiten vorbereiten soll. Bgm. Erich Rohrmoser sieht bei dem Vorschlag viele offene Fragen: „Das würde bedeuten, dass wir an den

Start zurück müssen.“ Man habe aber schon Minimum 400.000 Euro investiert: „Das Projekt ist europaweit auszuschreiben, die Vorlaufzeit beträgt ein Jahr. Das bringt uns also vom Tempo her gar nichts.“ Außerdem gebe es dann keine Förderungen mehr aus dem Gemeindeausgleichsfonds. Und das Modell koste die Stadt dann etwa 160.000 Euro im Jahr – Rohrmoser: „Ich bin weiterhin ein Fan davon, das als Stadtgemeinde zu machen.“ Er sei auch über den Sinneswandel der ÖVP verwundert, auf Miete zu setzen – statt Eigentum zu schaffen.



Die Diskussion um den Bau des Park- und Vereinshauses geht weiter.

BILD: ARCHITEKT DAVID PASEK

Zebrastreifen für die Grünhäuslsiedlung?

Saalfelden. Die Situation ist bedenklich – und das seit Jahrzehnten. An der Grünhäuslsiedlung müssen Schüler am Heimweg (wenn sie mit dem Bus unterwegs sind) ungesichert die stark befahrene Almer Bundesstraße B164 überqueren. Die Lage an der unmittelbar dahinterliegenden Dillingbrücke sei ebenfalls unbefriedigend, wie Verkehrsreferent Roland Rendl feststellt: „Die Stadt Saalfelden hat in den vergangenen zwei Jahrzehnten immer wieder versucht, hier Querungshilfen zu etablieren und eine Entschärfung der Gefahrenquellen für die Kinder aus der 450 Einwohner zählenden Siedlung zu erreichen.“

Die Einrichtung eines Zebrastreifens wurde abgelehnt. Dazu müssten mindestens 25 Personen pro Stunde die Straße queren. Rendl: „Wir haben drei Zählun-

gen durchgeführt, eine wurde sogar vom Kuratorium für Verkehrssicherheit vorgenommen.“ Aber es gebe effektiv zu wenig Frequenz, deshalb würde die Bezirkshauptmannschaft das Ansinnen als zuständige Behörde immer wieder ablehnen.

Außerdem habe man als Gemeinde auch keinen Zugriff auf den an die Straße angrenzenden Grund – der ist im Besitz des Bundes. Rendl: „Wir sollten versuchen, den Weg der kleinen Schritte zu gehen, um hier etwas zu erreichen.“ Die Errichtung einer Beschilderung mit „Achtung Schulweg!“ wäre einmal ein erster wichtiger Punkt.

Ideal wäre auch eine Schulwegpolizei, mit einigen Freiwilligen einfach zu bewerkstelligen. In Dorfheim habe sich das bei einer ähnlichen Situation bestens bewährt. Rendl: „Die Leute

Mein Auto hatte Pech mit Lack und Blech...

Moreau
KAROSSERIE-SERVICE

...machts wieder gut



06582 / 73512 | www.moreau-karosserie.at

durchlaufen eine kurze Einschulung durch die Polizei und würden dann während der Stoßzeiten zu Mittag und am Nachmittag bzw. Abend dort den Verkehr regeln – zum Schutz der Schulkinder, aber auch der Autofahrer, die hier in gefährliche Situationen geraten können.“

Das müsse man sich eben nochmals genau anschauen –

und mit den zuständigen Politikern aus Stadt und Land per Lokalausweis nochmals bewerten. Auch die Dillingbrücke sei ein Problem für alle Verkehrsteilnehmer: Fußgänger haben keinen Platz, die Einfahrt in die Taxau ist schwierig. Und: „Generell ist hier die Geschwindigkeit der Fahrzeuge schon viel zu hoch – mehr Kontrolle würde helfen.“

Kleine, feine Gärtnerei



NEU

in Saalfelden

- Tolle Auswahl an Dekorationen
- Zimmerpflanzen
- Hochzeitsdeko
- Hauseigene Baumschule



LAIMGRUBER
GARTEN & BLUMEN

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Achenweg 23, 5760 Saalfelden

Öffnungszeiten: DO–FR 08.00–18.00 Uhr | SA 08.00–12.00 Uhr

Tempo 30 nicht nur in der Stadt

Die Stadtgemeinde Saalfelden setzt ihre Kampagne „Sei so hell. Fahr nicht zu schnell“ mit einem weiteren Motiv der Phase 1 fort: Tempo 30 nicht nur im Stadtzentrum, sondern auch außerhalb.

Saalfelden. So kann es vorkommen, dass in ländlichen Weilern und Ortschaften, die zur Stadt Saalfelden gehören, einmal unversehens ein Traktor aus einer Hof- oder Wieseneinfahrt hervorkommt. Da hat schon so mancher eine Vollbremsung hingelegt – und nicht immer hat das dann auch geklappt. Je geringer die Geschwindigkeit, desto leichter kann gebremst werden, desto geringer der mögliche Aufprall und die Verletzungsgefahr. Dabei geht es nicht so sehr um die Maschinen, sondern um die Menschen, die am Lenkrad oder sonst noch im Auto sitzen. Und es geht um die Bewohner der Ortschaften, um Fußgänger, um Radfahrer, um Kinder, um ältere Personen – kurz, um alle, die die Straße benützen.

Wo es kurvig ist, wird ohnedies eher langsam gefahren, dafür fehlt dann manchmal die Übersichtlichkeit, hält Mobilitätsstadtrat Ferdinand Salzmann fest: „Einige unserer Ortschaften haben geradlinige Durchfahrten, die zum Schnellfahren verleiten.



Die Einbauten, die in Ruhgassing die 30er-Zone unterstützen sollen. BILD: LINDER

Jedenfalls sollten zur Erhöhung der Verkehrssicherheit für alle und zur Minderung von Lärm und Abgasen auch in den Ortschaften 30er installiert werden, wenn notwendig mit kleinen Einbauten.“ Die gibt es schon seit längerer Zeit in Niederhaus. Außerdem wurden im Vorjahr in

Ruhgassing einfache Einbuchtungen im Boden verankert, die die Tempo 30-Zone unterstützen sollen. Für heuer sind ähnliche Einbuchtungen gemeinsam mit einer Verordnung einer 30 km/h-Beschränkung für Hof und Gerling vorgesehen. Der Mobilitätsausschuss hat dazu bereits einen

einstimmigen Beschluss gefasst. Aber eines helfe noch viel besser, so Salzmann: „Doch über all den Vorschriften, Straßenverkehrstafeln und baulichen Maßnahmen sollten die Einsicht und das Verständnis für geringere Geschwindigkeiten im Kopf entstehen.“



BILDER: PRIVAT

Arbeiten an den Schanzen haben begonnen

Saalfelden. „Alles total morsch, und dabei wurde in der Saison 2019/20 hier noch gesprungen“, – hielt Franz Oberschneider von der IG Nordisch fest, der sich kürzlich mit Helfern von der Nor-

dischen Skimittelschule, dem Raiffeisen Skigymnasium und dem SK Saalfelden an den Abriss des Anlaufbereichs der K85-Schanze machte. Womit gleichzeitiger Startschuss für die Er-

neuerung der Schanzen bei der Anlage in Uttenhofen fiel – nach dem Bau der dafür notwendigen Zufahrtsstraße. Damit wird auch die erste Phase der umfassenden Arbeiten angegangen, die Saal-

felden national wie international zu einem nordischen Zentrum machen sollen. Bis zum Winter sollen die 30er-, 60er- und 85er-Schanze sprungfertig sein – auch mit neuen Anlaufspuren.



Sei so hell.
Fahr nicht zu schnell.

www.saalfelden.at


SAALFELDEN
AM STEINEREN MEER



Umfangreiche Abrissarbeiten im Gewerbegebiet Süd als erster Schritt zum Neubau des Handelshauses Wedl.

BILD: LINDER

Die nächste Großbaustelle: Wedl errichtet sein Handelshaus neu

Nach dem Abriss der ehemaligen Würth-Gebäude ging vor kurzem der Spatenstich über die Bühne: Das Handelshaus Wedl investiert in großem Stil in den Ausbau des Standorts Saalfelden.

Saalfelden. Das Handelshaus Wedl hat am Standort Saalfelden mit dem Abriss der alten Würth-Gebäude ein groß angelegtes Bauvorhaben gestartet – zu dem auch kürzlich der Spatenstich über die Bühne ging. Bis Ende 2021 wird auf einer Verkaufsfläche von rund 3000 m² ein einzigartiges Einkaufserlebnis für Profiköche und Gourmets realisiert. Besonders die Genusswelten Obst&Gemüse, Fisch&Fleisch, Gourmet, Kaffee und Wein werden künftig durch eine einzigartige Warenpräsentation und modernsten Ladenbau in Szene gesetzt. Zudem stehen aber vor allem Kommunikation, Information und Beratung im Vordergrund. „Der neue Markt soll nicht mehr nur als reine Ver-

kaufsfläche im Bereich der Abholung gesehen werden, sondern vielmehr als eine Plattform für Gastronomen und Gourmets, um neue Produktrends aufzuspüren, einen Expertenaustausch zu ermöglichen und allgemein, um un-

sere anspruchsvollen Kunden durch ein Erlebnis zu verblüffen“, erklärt Lorenz Wedl, Sprecher und Teil der Geschäftsführung des Handelshauses Wedl. Mit dem Neubau des C+C Marktes Saalfelden investiert Wedl einen

zweistelligen Millionenbetrag, um in der strategisch wichtigen Tourismusregion weiteres Wachstum zu ermöglichen und zusätzliche Arbeitsplätze zu schaffen. Wedl: „Einerseits ist der alte C+C Markt in die Jahre gekommen und entspricht nicht mehr unserem Standard. Andererseits sehen wir noch viel Wachstumspotenzial im Bezirk, der eine hohe Dichte an gehobener Gastronomie und Ganzjahresbetrieben und die zweithöchsten Nüchternungszahlen in ganz Österreich hat.“ Durch einen stufenweisen Bauprozess werde sichergestellt, dass der alte C+C Markt während der Bauarbeiten für Kunden offen bleibt, bis das neue Objekt fertiggestellt wurde.



Beim Spatenstich. Von links Architekt Franz Piffer, Bürgermeister Erich Rohrmoser und aus dem Hause Wedl: KR Leopold Wedl, Rene Seidl, Kurt Schneider, Lorenz Wedl und Klaus Mantl.

BILD: WEDL/FAISTAUER

DDr. med. Sabine Kröpfl

Kieferorthopädische Facharztpraxis für Kinder/Jugendliche und Erwachsene

Vertragskieferorthopädin aller Kassen

Dorfstraße 23 in 6391 Fieberbrunn

Termine nach telefonischer Vereinbarung

05354/57 15 50



UNSERE LEISTUNGEN:



- Regulierung von > Zahnfehlstellungen
 - > Kieferfehlstellungen
 - > Lutschgewohnheiten
- ALIGNER-BEHANDLUNG
- Schientherapie bei > Kiefergelenksbeschwerden
 - > Knirschen



BILD: HAIRFANATICS

„Hairfanatics“ sind „Haarscharf“



Motiviert, mit neuen Ideen und unter neuer Führung



Saalfelden. Kenan Mujkic vom Salon „Hairfanatics“ übernimmt ab 1. Juni den Salon und das Team von „Haarscharf“ als zweites Standbein in Saalfelden! Renate Fischer zieht sich nach 23 erfolgreichen Jahren ins Privatleben zurück: „Ich bedanke mich bei all meinen Mitarbeitern und Kunden für die Treue und die schöne Zeit, die ich

mit ihnen verbringen durfte. Kenan als meinem Nachfolger und neuen Chef vom Team Haarscharf wünsche ich viel Freude und Erfolg!“

Tolles Team für echte Schönheit

„Da uns der Pinzgau sehr am Herzen liegt und wir uns der Leidenschaft Friseur wie Beauty ver-

schrieben haben, übernehmen wir mit viel Begeisterung den Salon Haarscharf in der Loferer Straße 14 in Saalfelden“, sagt Kenan Mujkic: „Wir setzen weiter auf das bewährte Team und das außergewöhnliche Konzept. Und werden natürlich auch mit den hervorragenden Produkten von Paul Mitchell weiterarbeiten.“



BILDER: DIANA LOICHT/HAIRFANATICS



Moderner Style und toller Rundumservice



Saalfelden. Die Salons „Hairfanatics“ (Leogangerstraße 21) wie „Haarscharf“ (Loferer Straße 14) in Saalfelden stehen für exzellentes Service für ihre Kunden und Rundum-Sorglos-Pakete mit Frisuren und Kosmetika wie Pflege und Beauty für Männer



und Frauen (sorgfältige professionelle Bartpflege genauso wie Maniküre/Nagelstudio). Dabei reicht das Angebot der Styles von klassisch elegant bis modern und stylisch. Verwendet werden die besten Produkte – wie zum Beispiel von Paul Mitchell und von Kerastase.

„Hairfanatics“ geöffnet Dienstag bis Donnerstag von 9 bis 19 Uhr, Freitag 9 bis 20 Uhr, Samstag von 9 bis 16 Uhr. „Haarscharf“ geöffnet Dienstag bis Freitag 8.30 bis 18 Uhr, Samstag 8.30 bis 13 Uhr.





Holz, Stein, Textilien und Co sind im Trend

Naturmaterialien sowie entsprechende Farbtöne liegen auch 2021 voll im Trend. Im Bild präsentiert ein Teil des Teams von Simon Weiss - Küchen | Wohnen eine kleine Auswahl an Materialien – von links Geschäftsführer Simon Weiss, Anna Lena Stolzlechner, Ing. Christian Innerhofer, Adelisa Colic, Tischlermeister Franz Fersterer sowie Ing. Kerstin Schneider.

BILD: SIMON WEISS - KÜCHEN | WOHNEN

Der Spezialist für Textilwelten

Saalfelden. Lederer Mode & Textilwelten in Saalfelden (Rudolf-Lederer-Platz 1, Tel. 0 65 82/72 274, E-Mail office@textil-lederer.at) steht für ein umfassendes Angebot an Mode für Damen und Herren, an Heimtextilien und Bettwaren, bietet sogar Ausstattungen für die Hotellerie an. Und führt eine eigene Schneiderei.

Denn: „Sich abheben vom ‚Mainstream und Einheitsbrei‘, den die großen Filialisten bieten und der von Malmö bis Palermo vielerorts das Modebild bestimmt, ist unser Motto“ – sagt Geschäftsführer Bernd Lederer, der das Familienunternehmen in vierter Generation führt: „Gelebte Werte, wie Individualität, Heimatverbundenheit, respektvoller Umgang mit Mitarbeitern, Ressourcen und Umwelt schonen, prägen seit jeher unser Denken und Handeln. Deshalb sind wir ständig für unsere Kunden auf der Suche nach ‚dem Neuen‘, um Mode bieten zu können, die individuellen Ansprüchen

gerecht wird.“ Immer mit bester Beratung und umfassendem Service. Im Bereich Heimtextilien und

Bettwaren gibt es ein umfassendes Angebot: Feinste Bettwäsche (100% Baumwolle, Tencel oder Lei-

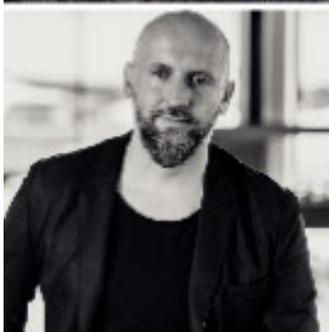
nen), Handtücher in modernen oder klassischen Farben; Bademäntel für sie & ihn; Strandtücher und alles für den Saunabesuch; kühlende Spannbett-Tücher für heiße Sommernächte; Bettwäsche, bügelfrei in Jersey- oder Seersucker-Qualität, auch in Überlängen erhältlich; Bettwaren für jeden Anlass; Dekor-, Vorhang- und Möbelstoffe; Sonnen- und Insektenschutz.

Lederer Mode&Textilwelten führt einen Näh- und Lieferservice. Matratzen und Lattenroste muss man nicht im „Blindflug“ kaufen: dafür gibt es auch die Testmöglichkeit zu Hause. Lederer: „Und natürlich bieten wir das alles und noch viel mehr auch für unsere Partner aus der Gastronomie – in speziellen Großhandelsausführungen.“

Die Öffnungszeiten von Lederer Mode&Textilwelten:

Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr durchgehend geöffnet, Samstag von 9 bis 13 Uhr





Kontakt

Simon Weiss -
Küchen | Wohnen
Gewerbepark Harham 2
5760 Saalfelden
06582 - 20 760
info@simon-weiss.at
www.simon-weiss.at



Wohnlandschaft von Designer Tommy M. Listenpreis € 8230, Abverkaufspreis € 4490.
BILD: SIMON WEISS - KÜCHEN | WOHNEN

**Simon Weiss - Küchen | Wohnen:
Abverkaufs-Schnäppchen jetzt!**

Saalfelden. Bei **Simon Weiss - Küchen | Wohnen** wird aktuell ein Teil der Ausstellung erneuert. Daher gibt es jetzt im Rahmen des Abverkaufs einige echte Schnäppchen. Und: Die Produkte sind sofort verfügbar, auf Wunsch stellen wir Ihnen diese auch gerne zu.

Es gibt einige Highlights: Von der hochwertigen Haka-Küche mit vielen technischen Top-Quality-Features über eine stylische Sitzgarnitur von Schösswender bis hin zu Wohnlandschaften von Sedda, Esse Due und Designer Tommy M.

Auf www.simon-weiss.at/abverkauf sind die Schnäppchen gelistet. Für weitere Infos stehen die Mitarbeiter von **Simon Weiss - Küchen | Wohnen** telefonisch (**unter Tel. 0 65 82/20 760**) oder direkt im Studio – wo Sie auch unsere Abverkaufs-Highlights erleben können – zur Verfügung.

Dotty-Möbel auf Lager

Was die beliebten Dotty-Möbel und Teppiche für drinnen und

draußen betrifft, hat **Simon Weiss - Küchen | Wohnen** ebenfalls noch einige Stücke auf Lager. Klaus Moser: „Wir nehmen aber natürlich auch gerne Bestellungen entgegen.“

Weitere Infos auf www.simon-weiss.at



Sitzgruppe mit sechs Sesseln, Bank und Tisch. Alter Preis € 4870, Abverkaufspreis € 3490.
BILD: SIMON WEISS - KÜCHEN | WOHNEN



Bei **Simon Weiss - Küchen | Wohnen**: Großes Portfolio an den beliebten Dotty-Sitzmöbeln und Teppiche für in- und outdoor – wir beraten Sie gerne.
BILD: SIMON WEISS - KÜCHEN | WOHNEN/DOTTY

SOMMERBETTEN & BETTWÄSCHE

SONDERAKTIONEN vom 21.5. bis 12.6.2021

Sommerbettwäsche in den neuen aktuellen Trends!

Edle Mako Satin Bettwäsche, modischer Digitaldruck!

Große Auswahl an Leichtsteppbetten!

Hochwertige Füllmaterialien für einen entspannten Schlaf!

Exklusive und nur bei uns!
COOLMAX von Dormabell

Kühlendes Spannbettuch aus Klimagarn mit Elastan

AUF ALLE ANGEBOTE
**20%
RABATT!**

Das neue Polsterbett Lillegreve von Sembella®

GELTEX® Matratze wirkt druckentlastend, körperstützend und klimaregulierend!

Lattenrost mit der patentierten ERGO-GUIDE-Technologie!

20 % Rabatt auf alle Matratzen & Lattenroste!

Lederer
MODE & TEXTILWELTEN SAALFELDEN

MODE & TEXTILWELTEN LEDERER  
Der Spezialist für Bettwaren & Heimtextilien



Das „Rundum Sorglos-Paket“ von Schild Wohnträume

Saalfelden. „Wir sind für Sie da!“ ist das Motto von Schild Wohnträume in Saalfelden, das ein umfassendes Angebot in Petto hat, um Wohnideen in- wie outdoor Realität werden zu lassen; von Beschattungssystemen und Sonnen-, Sicht- und Insektenschutz über Bäder und die Wandgestaltung, Vorhänge und Möbelstoffe bis hin zum großen Bereich der Akustik und des Schlafens – die Spezialisten von Schild sind für die individuellen Wünsche ihrer Kunden und deren Umsetzung da.

„Die Basis unseres Erfolgs und der Zufriedenheit unserer Kunden liegt neben der besonderen Qualität unserer Produkte selbstverständlich auch in der großen Zuverlässigkeit, Professionalität und Vielfaltigkeit unserer Mitarbeiter“, sagt Geschäftsführer Thomas



BILDER: SCHILD WOHNTRÄUME

Schild. Die Mischung aus Alt und Jung, Erfahrung und jugendlichem Elan, Bewährtem und trendigen Ideen ist, was das Schild-Team so flexibel und dynamisch mache. Da-



bei wird alles aus einer Hand erledigt: Planung und Beratung, die Umsetzung in die Produkte und natürlich auch die jeweilige Montage. Schild Wohnträume betreibt

sogar eine eigene Schneiderei. Im Klartext: Die persönliche **Ansprechperson vor Ort** ist garantiert erfahren und engagiert; **Kreative Lösungen & maßgeschneiderte Spezialanfertigungen** nach Ihren Wünschen und Anforderungen; **Verlässliche Fixpreise**, exakte Preisauskunft noch vor Arbeitsbeginn sowie rasche Benachrichtigung, falls sich im Ausnahmefall noch etwas ändern sollte; **Alles aus einer Hand** mit einem kompletten Rundum-Sorglos-Paket; gerne auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten für Sie da; **Komplette Organisation & Koordination** aller Handwerker; Gründliche **Endreinigung** Ihrer Räume inklusive; **100% Termintreue** (Fixtermine bei Verlege-, Näh- & Montagearbeiten); Kostenloser **Qualitätscheck** nach einem Jahr.



DER PERFEKTE SCHATTENPLATZ

- ◆ Beschattungssysteme
- ◆ Insektenschutz
- ◆ Outdoor Stoffe für individuelle Möbel



Schild GmbH – Raumausstattung | Almerstraße 17 | 5760 Saalfelden
Tel: +43 6582 72029 | office@raum-schild.at | www.raum-schild.at

Um Wohnen so schön wie möglich zu machen

Leogang. Eberl Ofenbau & Fliesen in Leogang steht seit mehr als 45 Jahren für hohe Handwerkskunst, beste Qualität in Planung und Umsetzung sowie unbedingte Verlässlichkeit – Geschäftsführerin Barbara Eberl: „Vom Kachelofen, über den Brotbackofen bis hin zur eigenen Wellness-Oase – wir planen und realisieren Ihr Wunschprojekt.“

Die grundsätzliche Frage sei: „Was erwarten wir uns von den Räumen, in denen wir leben, und von den Dingen, die uns täglich umgeben?“ Die Anforderungen an Wohnräume seien heutzutage so vielfältig wie nie zuvor – Barbara Eberl: „Sinnvolle Lösungen für die unterschiedlichen Aufgaben im Wohn- wie Sanitärebereich sollen den Bedürfnissen ihrer Benutzer angepasst sein.“

Moderne Feinstein- und Natursteinprodukte mit zahllosen Oberflächen und verschiedenen Optiken liegen bei der Innen-



BILDER: EBERL OFENBAU & FLIESEN

raumgestaltung immer mehr im Trend. Auch in besonders beanspruchten Räumen erlaubt der Einsatz dieser Produkte viele, einzigartige Gestaltungsmöglichkeiten.

Mit der innovativen Feuerstelle – einer Kombination aus Technik und Kreativität – lassen sich Behaglichkeit und Wärme in die persönlichen Lebensräume holen. Eberl: „Mit unserem hand-

werklichen Know-how, jeder Menge an Leidenschaft und einem eingespielten Team bringen wir hier zusammen, was zusammen gehört – um Wohnen so schön wie möglich zu machen.“



Neuerlich Treuhandgütesiegel erhalten

Einmal mehr wurde das Unternehmen Altmann+Partner Immobilien-treuhand GmbH – im Bild Geschäftsführer Wolfgang Altmann jun., Eva Altmann, Wolfgang Altmann sen. und Bettina Altmann – von der Wirtschaftskammer Salzburg mit dem Treuhandgütesiegel ausgezeichnet. Die freiwillige Treuhandrevision soll die Qualität und Transparenz über die Verwendung von Kundengeldern verbessern. Teilnehmende Betriebe unterwerfen sich einem strengen Kriterienkatalog, müssen eine Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung abgeschlossen haben und sich einer jährlichen Prüfung durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer unterziehen. „Somit wissen unsere Kunden, dass ihre Gelder treuhändisch absolut sicher verwaltet werden,“ erklärt Wolfgang Altmann jun., Geschäftsführer der Altmann+Partner Immobilien-treuhand GmbH.

BILD: ALTMANN+PARTNER



KACHELÖFEN ZUM ANFASSEN.

Im neuen Schauraum zeigen wir euch eine Vielzahl an verschiedenen Kachelöfen und Kaminen. Vorbeischaun und inspirieren lassen.



Hirnreit 116 · 5771 Leogang · Tel. +43 (0) 65 83 / 75 85-0
info@eberl.co.at · www.eberl.co.at

Ihr Partner für Ofenbau und Fliesen.



Die Weichen für die Zukunft

Sehr gut besuchte Jahreshauptversammlung der Werbegemeinschaft Saalfelden – und großes Interesse an den vom Stadtmarketing erarbeiteten Perspektiven für Saalfelden.

Saalfelden. Das Stadtmarketing Saalfelden ist der verlängerte Arm der Werbegemeinschaft Saalfelden und hat die Aufgabe, im Zusammenspiel mit der Wirtschaft und allen Institutionen für eine Belebung sprich Weiterentwicklung des Zentrums der Stadt zu sorgen.

Kürzlich stand im Congress Saalfelden die Jahreshauptversammlung der Werbegemeinschaft am Programm – bei der Stadtmarketing-Chef Christoph Voithofer-Galgoczy und Wolfgang Ohlicher, Obmann der Werbegemeinschaft, mehr als 50 Wirtschaftstreibende aus Saalfelden begrüßen konnten. Wobei natürlich alle notwendigen Corona-Maßnahmen eingehalten wurden; für die Versammlung nutzte man den großen Saal des Congress, um die vorgeschriebenen Abstände wahren zu können.



Bei der Jahreshauptversammlung der Werbegemeinschaft Saalfelden wurden die Weichen für die nächsten beiden Jahre gestellt. BILD: PRIVAT

„Wir bedanken uns beim Gastgeber für die optimale Infrastruktur und Möglichkeit!“, fassten die beiden danach zusammen. „Auf-

grund des großen Interesses konnten die Weichen für die Jahre 2021 und 2022 gestellt werden.“ Außerdem stellte Voitho-

fer-Galgoczy die großen Projekte des Stadtmarketings vor – wie zum Beispiel den kompletten Relaunch der SaalfeldenCard.

Begegnungszone wird erweitert

Bauarbeiten dauern zwei Monate – Obere Lofererstraße in diesem Bereich gesperrt, Zufahrt möglich.

Saalfelden. Nun ist auch im Bereich der Begegnungszone Obere Lofererstraße der Startschuss für Arbeiten zur Erweiterung dieses Bereiches gefallen: Seit vergangener Montag wird an der Verlängerung gearbeitet. In Zukunft soll die Obere Lofererstraße bis vor die Polizeistation zur Begegnungszone werden.

Dabei hatte der Baubeginn mehrmals verschoben werden müssen. Aufgrund der schlechten Witterungsverhältnisse war man mit dem Bau des Citylife-Gebäudes im Verzug, man konnte die Fassade nicht zeitgerecht finalisieren. Nachdem jetzt aber alles in Butter ist, konnte es losgehen.

Die unmittelbare Folge: Für die Dauer der Arbeiten – voraussichtlich zwei Monate – ist die Straße in diesem Bereich gesperrt und damit die eigentliche Verkehrs-

führung aufgehoben. Die Zufahrt zu den Geschäften und den Arztpraxen rund um diesen Verkehrs-

abschnitt ist also über den östlichen Teil der Begegnungszone (Blumenhaus Schwaighofer)

möglich, die Einbahnregelung ist für diesen Zeitraum nicht mehr relevant.



Die Begegnungszone Obere Lofererstraße wird verlängert. Aufgrund der Bauarbeiten ist die Durchfahrt aktuell nicht möglich und die Einbahnregelung aufgehoben. BILD: LINDER



20 Jahre Bauernladen Drei Geschenkkörbe wurden verlost

Ein rundes Jubiläum für den Saalachtaler Bauernladen in der FUZO Saalfelden: Seit 20 Jahren gibt es hier beste Produkte der Bauernschaft aus dem Saalachtal – und ausgesuchtes Handwerk dazu. Anlässlich des Jubiläums fand auch ein Gewinnspiel statt – Geschenkkörbe wurden vergeben. Gewonnen haben Judith Pirchner, Angela Schwaiger und Maria Enzinger (v.l.) – im Bild flankiert von Michaela Hinterseer und Franz Voithofer, Obmann des Saalachtaler Direktvermarktungsvereines.

BILD: PRIVAT

KULTUR FINDET STATT

Das Kunsthaus Nexus ist wieder am Start

Saalfelden. Mit 19. Mai hat auch das Kunsthaus Nexus in Saalfelden wieder seine Pforten geöffnet – für alle Besucher natürlich unter Einhaltung der bekannten Regeln für den Kulturgenuss.

Am Programm steht einiges: In der Kunsthalle läuft die **Ausstellung „Rainer Wölz – Intervall“** (noch bis 18. Juni); der Eintritt ist frei, von Dienstag bis Samstag von 17 bis 20 Uhr. (Voranmeldung unter office@kunsthausnexus.com).

Am **Samstag, dem 22. Mai**, lädt das Nexus ab 10 Uhr zum **„Breakfastclub“**: mit Frühstücksköstlichkeiten in allen Variationen. Dazu Erfrischungen vom Sprudeligen und dem richtigen Sound vom Plattenteller. Wichtig: Eine Reservierung per Mail (office@kunsthausnexus.com) ist unbedingt erforderlich!

Am **Samstag, dem 29. Mai**, wird Gitarrist, Sänger und Dialekt-Liedermacher **Alex Miksch mit Band** gastieren (19 Uhr): Tickets aktuell nur online und an der Abendkasse.

„Echte“ Blumenwiesen

Saalfelden ist dem „Netzwerk Natur in der Gemeinde“ beigetreten. Ziel ist es dabei, Schritte gegen das Artensterben zu setzen.

Saalfelden. Es ist gleich ein ganzes Bündel von Maßnahmen, zu deren Umsetzung sich die e5-Gemeinde Saalfelden durch ihren Beitritt zum „Netzwerk Natur in der Gemeinde“ bekennt: Da sind einmal das Pflanzen von regionalen Gewächsen und der Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide. Erlaubt sind nur Pflanzen-

schutzmittel, die der EU-Bio-Verordnung oder dem „Natur im Garten“ Gütesiegel entsprechen. Dann noch der Verzicht auf den Einsatz chemisch-synthetischer Dünger und auf Torf.

An zehn Standorten sollen in den nächsten drei Jahren Blumenwiesen und naturnahe Wiesen entstehen – zusätzlich zu den

schon bestehenden Bereichen: am Wirtschaftshof, an der Kapsstraße, bei den Lus-Gründen, an der Kreuzung Wallnerstraße/Lichtenbergstraße, auf den Grünflächen der VS Stadt, entlang der Kaiserallee – Bereich Friedhof, am Ursalpark (neben Candido), beim Radweg Gewerbegebiet Harham, Museum Schloss Ritzen und auf den Straßeninseln bei der Einfahrt Dilling.

Das Saatgut für das Projekt „Natur in der Gemeinde“ wird von regionalen Pflanzen gewonnen – auf „Spenderflächen“ geerntet: Je nach Standort werden die jeweiligen Lebensraumtypen zusammengemischt. Saalfelden kann drei Jahre lang kostenlos regionales Saatgut und vorgezogene Wildstauden für die Neuanlage von Blumenwiesen beziehen. Bei der Anlage der Flächen wird der Wirtschaftshof der Stadtgemeinde von Experten aus dem Projektteam beraten. Weiters sollen Workshops für Schulklassen und Vorträge über die naturnahe Gartengestaltung organisiert werden.



Die Blumenwiese am Museum Schloss Ritzen wurde schon vergangenes Jahr etabliert.

BILD: STADTGEMEINDE SAALFELDEN

TOURISMUSOFFENSIVE

Sommersaison steht im Zentrum des Bemühens

Marco Pointner, Geschäftsführer der Region Saalfelden Leogang, zu Lockdowns und den Perspektiven für den Tourismus 2021.

Saalfelden. „Das war ein harter Winter“, fasst Marco Pointner, Geschäftsführer der Tourismusregion Saalfelden Leogang, im Gespräch mit den „Saalfeldener Nachrichten“ zusammen: „Wir haben immer wieder auf eine Öffnung des Tourismus gehofft – aber leider...“ Die ständigen Terminverschiebungen zu eventuellen Öffnungen hätten an den Nerven gezerrt – bei allen: „Uns ist nichts anderes übergeblieben, als die Betriebe mit Informationen und Updates durch die Krise zu begleiten.“ Dass die Bergbahnen in Betrieb waren, sei sehr wichtig gewesen. Genauso wie schließlich die Nennung eines fixen Datums – der 19. Mai – als Perspektive für die Hotellerie, die Gastronomie und den Tourismus: „Da ging regelrecht ein Ruck durch die Branche – und auch durch unsere Region.“ Man sei jedenfalls überall motiviert, wieder Gäste begrüßen zu dürfen: „Wir

haben die Aufgabe, die Infolage zu verbessern: Welche Tests sind zugelassen, wie kann das alles in den Betrieben laufen, wie sieht das mit der Finanzierung aus?“ Er gehe davon aus, dass die Corona-

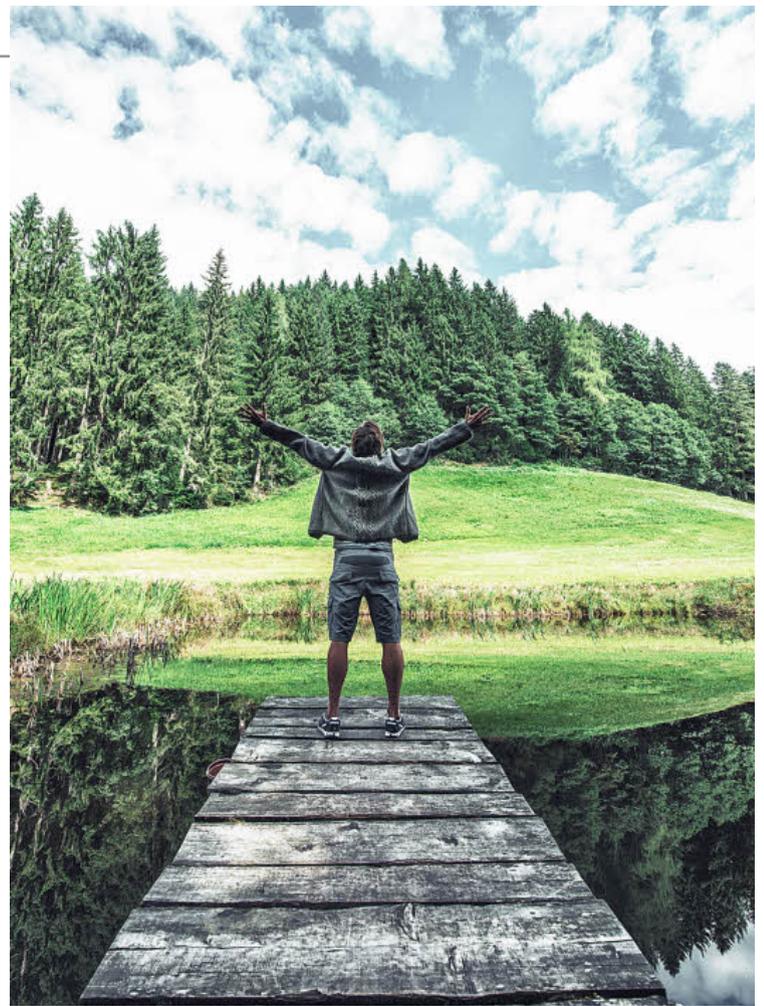


„Wir sind für die Zukunft sehr positiv gestimmt.“

Marco Pointner, GF Saalf./Leogang

Tests der Gäste jedenfalls übernommen werden.

Was den Tourismusverband betreffe, habe man ebenfalls harte Zeiten hinter sich: „Wir haben keinerlei Unterstützungen bekommen – konnten aber glücklicherweise über Rücklagen verfügen, was uns geholfen hat.“ Trotzdem gab es enorme finanzielle Einbußen: „Die Ortstaxe ist über den Winter komplett ausge-



Die Tourismusregion Saalfelden Leogang hat sich auf einen intensiven Sommer eingestellt – unter Einhaltung aller Sicherheitsmaßnahmen, die aufgrund von Corona noch vorgeschrieben sind.

BILDER: ROBERT KITTEL

fallen.“ Und das Thema werde den Verband mit Sicherheit noch länger beschäftigen: „Zur Berechnung der Abgaben für 2023 wird das Jahr 2020 herangezogen. Dafür braucht es eine Lösung.“

Generell habe man die Zeit genutzt und stark am Produkt gearbeitet. Und außerdem mache sich der Mut vom Vorjahr, wo der Jazz-Weekender und die Moun-

tainbike-WM durchgeführt werden konnten, bezahlt. Pointner: „Wir haben den Bikepark – trotz der Wetterkapriolen – bereits öffnen können, werden mit dem Out of Bounds Festival erstmals einen Doppel-Weltcup durchführen und haben uns dazu entschieden, das Internationale Jazzfestival heuer in vollem Umfang durchzuführen.“ Alles in allem sei es aber weiterhin ein Spießbrutenlauf, wie man alles – rechtlich abgesichert – auch mit Publikum veranstalten könne.

Aber: „Wir sind generell sehr positiv für den Sommer gestimmt.“ Die gute Arbeit – vor allem auch online – an der Vermittlung der Identität der Region rund um Sport, Kultur und Nachhaltigkeit mache sich bezahlt: „Natürlich wird die Situation davon abhängen, wie sich die Reisefreiheit entwickelt.“ Aber die Buchungen hätten bereits ordentlich angezogen: „Wir müssen eben darauf achten, die Gästeströme gut zu organisieren.“ Dann könne man durchaus an vergangene Erfolge anknüpfen.



SOMMER — IM PARK —

SAVE THE DATE

URSLAU PARK

07. JULI - 04. SEPTEMBER



#sommerimpark
#wirsindsaalfelden

www.stadtmarketing-saalfelden.at

Es gelten die aktuellen COVID-19 Verordnungen.

Ein doppeltes Jubiläum



BILD: LATZER DRUCK/LOGISTIK

Die Profis in Druck, Grafik und Logistik feiern Geburtstag: Markus Latzer ist mit seinem Team seit 15 Jahren in Saalfelden vertreten. Zuerst als Einzelunternehmer und Franchisepartner, seit fünf Jahren mit einer GmbH in der modernen Firmenzentrale an der Leoganger Straße in Saalfelden sowie mit Filialen in Saalbach-Hinterglemm und Salzburg.

Saalfelden. Seit 15 Jahren ist Markus Latzer in den Bereichen Druck, Grafik und Logistik in Saalfelden tätig. 2006 war für ihn der Startschuss in die Selbstständigkeit gefallen: Zusammen mit zwei Mitarbeitern eröffnete er auf 120 m² in Saalfelden ein Unternehmen als Franchisepartner.

Eine Firma, die sich rasant entwickelte – und mittlerweile zu den Top-Anbietern in seinen Geschäftsbereichen Grafik, Druck, Logistik, Versand und Lieferungen zählt. Und das weltweit. „Über die

Jahre sind wir gut gewachsen, nicht nur die Zahl der Mitarbeiter, auch das ganze Team an seinen Aufgaben“, erklärt der geschäftsführende Gesellschafter Markus Latzer: „Unsere Region, die Tourismusbranche, die Gewerbe und Dienstleistungsunternehmen halten immer wieder spezielle Herausforderungen für uns bereit – wir nehmen diese gerne an. So haben wir uns entwickelt: Durch die große Bandbreite an Druck- und Versandaufträgen – vom Einzelkunden bis zum Auftraggeber



BILD: ANTON MAYR

2021 kann Markus Latzer, Geschäftsführer von Latzer Druck & Logistik, mit seinem Team 15 Jahre – beziehungsweise fünf Jahre – erfolgreiche Firmengeschichte feiern.

großer Volumina – wurden wir zu einem führenden Ansprechpartner für Spezialaufträge, sowohl regional als auch überregional.“

Vor fünf Jahren stellte Markus Latzer sein Unternehmen neu auf, verabschiedete sich vom Dasein als Franchisenehmer und etablierte die Latzer Druck & Logistik GmbH. Aufgrund der positiven

Entwicklung wurden die vorhandenen Räumlichkeiten zu eng. Schließlich entschloss man sich zum Bau eines eigenen Firmengebäudes direkt an der B 164, an der Leoganger Straße, in Saalfelden. Latzer: „Unser Ziel war, in unserer neuen Zentrale ausreichend Platz für die mittlerweile 27 Mitarbeiter, Geräte und den perfekten Arbeitsablauf zur Verfügung zu haben.“ Plus eine umfangreiche Lagerfläche sowie ausreichend Parkraum. „Außerdem sollten wir genügend Raum für unsere Entwicklung haben“, erklärt Latzer. Was sich ausgezahlt hat. Das Unternehmen expandiert weiter, ist auch während der Corona-Krise ein verlässlicher Partner für Tourismus und Wirtschaft. Mit den Filialen in der Stadt Salzburg und in Saalbach-Hinterglemm ist man zudem noch näher am Kunden.

Latzer Druck & Logistik ist als Climate Partner klimaneutral und vertraut auf Produkte von österreichischen Lieferanten, wie ÖKI oder Europapier. Gedruckt wird auf modernen Digitaldruckmaschinen von Xerox. ANZEIGE



X-business.com GmbH Salzburg
A-5023 Salzburg, Linzer Bundesstraße 90
Tel. 0662 / 665831-0 Email: office@xb-sbg.com
www.x-business.at

Der verlässliche und kompetente Partner für Ihre Druck- und Kopierumgebung
Wir analysieren Ihre aktuelle Situation → erstellen ein passendes Konzept → implementieren unsere Lösung → optimieren mit unserer Lösung Ihre Kosten und Arbeitsabläufe → und bieten mit unserem Premium-Service eine persönliche Betreuung und einen laufenden Support!



ALLES AUS EINER HAND!



- Drucker & Multifunktionsgeräte
- Digitaldruck/Produktionsdruck
- Softwarelösungen
- Gesamtlösungen mit Premium-Service

EUROPAPIER
WERBETECHNIK



LATZER DRUCK & LOGISTIK - WIR LIEFERN LÖSUNGEN

Grafik & Druck

Die Grafik-Abteilung von Latzer Druck & Logistik realisiert Gesamtkonzepte: Vom Logo-Design bis zur Ausarbeitung der Drucksorten und Werbemittel, bis zur Erstellung eines maßgeschneiderten Corporate Designs. Außerdem ist man in Sachen Digital- und Offsetdruck bestens aufgestellt: Mit „Print on Demand“ können Drucksorten flexibel und nach Bedarf bestellt werden.

Der Digitaldruck ermöglicht preisgünstige Drucke für Werbeflyer, Mailings und den variablen Rechnungsdruck. Offsetdruck ist gefragt, wenn es um Großauflagen bzw. Drucksorten ohne variable Daten geht. Auch für Spezialanwendungen wie partielle Veredelung mit UV-Lack oder Drucken mit Pantone-

und Sonderfarben liegt man damit richtig. Für diese Anforderung setzt Latzer Druck & Logistik auf österreichische Druck-Partner.

Lettershops & Mailings

Ob kuvertierte Mailings, Selfmailer-Aussendungen oder Postwürfe – Latzer Druck & Logistik bietet Fullservice: Die Übermittlung der Daten genügt, und die Mailing-Experten kümmern sich um die Abwicklung. In diesem Bereich werden Datenmanagement, Layout, Druck, Kuvertierung und die Versandvorbereitung übernommen. Als geprüfter Post-Service-Experte werden die Vorgaben der Post genau eingehalten.

Rechnungsdruck

Latzer Druck & Logistik ist der richtige Partner, wenn es um den

Rechnungsdruck, den Versand von Mahnungen oder Mitgliedsvorschriften und allen anderen Geschäftsdokumenten geht.

Die optimale Abwicklung wird gemeinsam mit den Kunden abgestimmt. Dank der Kuvertiersysteme mit Datamatrixcodes sind fehlerhafte Briefe auszuschließen.

Versand, Logistik, Expressfahrt

Latzer Druck & Logistik ist DER Logistik- und Versandspezialist – vom Paket über Paletten bis hin zur Containerfracht, bei Bedarf auch inklusive Zollabwicklung: Das Latzer-Team kennt den Markt und sucht den richtigen Transportpartner aus. Wenn es schnell gehen muss: Sonder- und Expressfahrten werden ebenfalls durchgeführt. Auch Luft-, Bahn- und Seefrachten im

Im- oder Export sind kein Problem und werden täglich abgewickelt.

Lager & Kommissionierung

Außerdem gibt's bei Latzer Druck & Logistik bei Bedarf Fläche für Lager und Kommissionierung – egal ob für wenige Kartons oder mehrere Europaletten. Auch der Online-Handel ist hier richtig: Digitale Abwicklung, Kommissionierung und korrekte Verpackung der Ware sowie passende Versandanbieter – los geht's!

Nicht umsonst lautet der Firmen-Leitspruch „Wir liefern Lösungen!“

Anrufen und sich von den Latzer-Fachleuten beraten lassen, Tel. 0 65 82/71 414. (E-Mail team@latzer.at).



Ihr sicherer und leistungsstarker Partner in den Bereichen
KUVERTS | VERSANDTASCHEN | VERPACKUNGSLÖSUNGEN

OEKI.AT





SPENDEN STATT WEGWERFEN

Die Metzgerei Fürstauer unterstützte „Rollende Herzen“ mit Schinken

„Rollende Herzen“ ist eine Aktion, die sehr erfolgreich für Hilfsbedürftige da ist – Initiatorin Tina Widmann: „Wir sammeln Waren, die Unternehmen oder Private nicht mehr regulär verkaufen oder brauchen können, und verteilen sie an sozial bedürftige Menschen!“ Außerdem wird Kin-

dern und Jugendlichen, aber auch benachteiligten Menschen jeden Alters in schwierigen Situationen unbürokratisch und bedarfsorientiert geholfen. Was Bernd Fürstauer von der Metzgerei Fürstauer in Saalfelden gleich mit einer ganzen Ladung Qualitätsschinken unterstützt. BILD: PRIVAT

Jede Menge Lesestoff für die Kinder

Saalfelden. Die Öffentliche Bibliothek in Saalfelden – ein Teil des Bildungszentrums am Stadtplatz – ist im Zuge der Erneuerung der Räumlichkeiten des Hauses großzügig ausgebaut worden und wurde von den Mitarbeitern mit jeder Menge Lesestoff für Groß und Klein gefüllt. Besonders auch für die Kinderabteilung hat Karin Reiter wieder fleißig eingekauft. „Tiger“ ist schon ganz gespannt auf die vielen neuen Geschichten.

Ein besonderes Zuckerl: Im Zuge ihrer Ausbildung zur



BILDER: ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK UND BILDUNGSZENTRUM SAALFELDEN

hauptamtlichen Bibliothekarin hat Karin Reiter den Aufbau einer Comicabteilung für Kinder und Jugendliche als Projektarbeit gehabt. Das Resultat kann sich sehen lassen: Nicht nur die Klassiker von Walt Disney gibt es, sondern auch die besondere Ausgabe der Star Wars-Reihe bis hin zu Asterix & Obelix, um nur einige zu nennen.

Und natürlich bietet die Bibliothek für die Kleinen jede Menge Interessantes – wenn die Pandemie rund um Corona wieder eingedämmt ist und der Normalbetrieb wieder aufgenommen werden kann: Schulklassen und Kindergartenkinder sind zum Besuch in der Bibliothek eingeladen, der Babyleseclub kann wieder frequentiert werden.



Das Mobile zum kunterbunten, lustig geschriebenen Bilderbuch Rosalin Schmetterlschwein mit lustig gereimten Texten über Willenskraft, Mut, Freundschaft und magische Wunder. Das ist natürlich auch vorrätig.

MENSCHEN IN SAALFELDEN



Acht neue Roller für die „Foaschui“

„Heute durfte ich acht Roller der Marke Sym an die Foaschui Neumayr ausliefern – herzlichen Dank für Euer Vertrauen in uns!“, freut sich Anton Heugenhauser von Hyundai, Mitsubishi, KTM, Kawasaki Holzmeister in Saalfelden, im Bild mit Ernst Neumayr (l.). BILD: PRIVAT

Feuerwehr virtuell versammelt

Für die 147. Jahreshauptversammlung griff die Freiwillige Feuerwehr Saalfelden auf moderne Computertechnik zurück.

Saalfelden. Schwierige Zeiten erfordern innovative Lösungen: Die 147. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr konnte aufgrund der Einschränkungen wegen der Corona-Pandemie nicht wie gewohnt stattfinden – und fand dann doch statt. Man griff auf die digitalen Lösungen zurück.

Ernst Schreder, der Feuerwehrkommandant von Saalfelden, führte durch die Online-Versammlung. Reden von Bürgermeister Erich Rohrmoser, vom Bezirksfeuerwehrkommandanten Klaus Portenkirchner und Gertraud Salzmann, Abgeordneter zum Nationalrat, unterstrichen das Wort „Danke“. Oder wie Bürgermeister Rohrmoser sagte:

„Liebe Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner von Saalfelden, vielen herzlichen Dank für euren Einsatz, für eure unzähligen Stunden, welche ihr uns ALLEN schenkt.“ Bei diesem Anlass wurden auch vier junge Kamerad*innen überstellt und ange-lobt.

Und trotz Pandemie, Lock-downs und monatelangen Ausgangssperren waren die Saalfeldener Florianijünger 2020 engagiert im Einsatz: 230 aktive Frauen und Männer der Feuerwehr Saalfelden (Hauptwache und die vier Löschzüge Harham, Letting, Wiesersberg und Wiesing) garantierten bei insgesamt 27.077 Stunden für die Sicherheit der Saalfeldener Bürger.

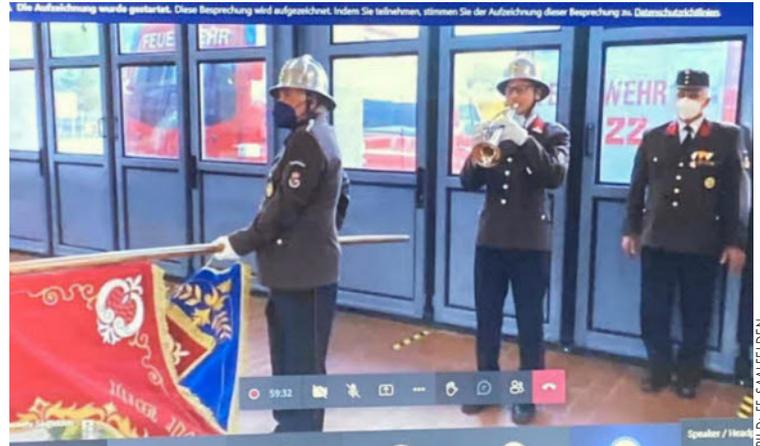


BILD: FF-SAALFELDEN



SPAR-Supermarkt setzt auf Regionalität

Seit Kurzem befindet sich ein SPAR-Supermarkt im neu errichteten Wohn- und Geschäftshaus im Zentrum von Saalfelden. Viel Wert wird auf lokale Lebensmittel gelegt: 1804 Produkte von 103 Produzenten stehen bereit.

Neben viel Frische, Feinkost in Bedienung und den beliebten SPAR-Eigenmarken mit erstklassigem Preis-Leistungs-Verhältnis warten auf die Kundinnen und Kunden auch zahlreiche Services. So wird vom SPAR-Feinkostteam Brot auf Wunsch in Scheiben ge-

schnitten. Außerdem liefert die Bäckerei Ellmauer aus Unken täglich frisch Brot und Gebäck.

Jause & Co. für Schülerinnen und Schüler

3200 junge Menschen besuchen in Saalfelden das Sportrealgym-

nasium, die HTL, HBLW und Schule für Sozialbetreuungsberufe. Die Jugendlichen sind damit ein wichtiges Zielpublikum im SPAR-Supermarkt Saalfelden. Das Angebot reicht von der schnellen Jause, über warme Snacks bis hin zu Coffee-to-go,

frisch gepresstem Orangensaft und einem extragroßen Sortiment an Urban Drinks.

Zentrale Lage und extrabreite Gratis-Parkplätze

Neben den Jugendlichen ist der SPAR-Supermarkt vor allem auch bei den Bewohnerinnen und Bewohnern von Saalfelden beliebt. Der Supermarkt ist ein wichtiger Nahversorger in zentraler Lage und mit guter Erreichbarkeit.

Vor dem Supermarkt stehen den Kundinnen und Kunden ausreichend extrabreite Gratis-Parkplätze für den Einkauf bereit.

SPAR-Supermarkt

Mühlbachweg 9, 5760 Saalfelden, Tel. 0 65 82/70 60-2;

Geöffnet: Mo–Fr: 7–19 Uhr und Sa: 7.15–18 Uhr



Marktleiter Wolfgang de Mas (M.), Stv. Martijn Uiterwijk und Anika Rapske sind um die Kundinnen und Kunden bemüht. BILDER: SPAR



Frische regionale Spezialitäten im SPAR-Supermarkt.



Bei der Überreichung der Urkunde an die Volksschule I (v.l.): Alois Schläffer von der Klima & Energie Modellregion Saalachtal, Brigitte Drabeck vom Klimabündnis Salzburg, Stadtrat Wolfgang Kultsar, Direktorin Ingrid Rödel und Magdalena Stanonik von der Volksschule Saalfelden 1 mit den Kindern der Klasse 1b.

BILD: VOLKSSCHULE SAALFELDEN I

Cool Kids für prima Klima

Volksschule Saalfelden I ist dem Klimabündnis beigetreten: Klimaschutz und Naturgarten.

Saalfelden. Wieder ein wichtiger Schritt in der e5-Gemeinde Saalfelden: Die Volksschule Saalfelden 1 ist die zweite von drei Volksschulen der Stadt, die kürzlich dem Klimabündnis beigetreten ist und Klimaschutz in den Schulalltag integriert.

Damit hat das Netzwerk von 35 Klimabündnis-Schulen im Bundesland Salzburg ein weiteres en-

gagiertes neues Mitglied gewonnen. Neben der Wanderausstellung „Cool Kids für prima Klima“, die Kindern in Stationen zum Mitmachen den Treibhauseffekt, nachhaltige Energieformen und die Umweltfreundlichkeit unterschiedlicher Verkehrsmittel näherbringt, haben viele Schüler schon fleißig Klimameilen gesammelt.

„Wir gehen gerne zu Fuß und genießen die Zeit mit unseren Freunden. Außerdem ist es toll, jedes Mal ein grünes Pickerl zu bekommen“, sind sich die Kinder der 1b unisono einig.

Aktuell wird zusammen mit dem Waldkindergarten Saalfelden an einem über Leader geförderten Gemeinschaftsgarten gearbeitet.

Die dritten Klassen betreuen dabei eine Fläche, auf der die eigene gesunde Jause angebaut wird. „Es begeistert die Kinder selbst zu säen und zu erleben, wie aus einem Samenkorn eine Paprikapflanze wächst“, ergänzt Direktorin Ingrid Rödel.

Die Urkunde „Wir sind Klimabündnis-Schule“ wurde im kleinen Rahmen überreicht.

MENSCHEN IN SAALFELDEN

Zum „Tag des Baumes“ Obstbäume gepflanzt

Saalfelden. Anlässlich des Tags des Baumes pflanzten die Landtagsabgeordnete Barbara Thöny und Bürgermeister Erich Rohrmoser vor dem Seniorenheim in Saalfelden drei mehrfach veredelte Obstbäume.

„Nach über einem Jahr Pandemie wollen wir im wahrsten Sinne des Wortes ein positives Zeichen ‚setzen‘. Die Obstbäume sollen wachsen, gedeihen und viel Freude bringen“, erklärten Barbara Thöny und Erich Rohrmoser im Zuge der Aktion.

„Die Aufgabe der Bäume ist es, Früchte zu tragen. Die Aufgabe von uns Mitarbeitern ist es, tiefe Wurzeln zu schlagen. Die bunten

Farben der Früchte spiegeln die Vielfalt unserer Arbeit wider“, freut sich Eva Fuchslechner, die

Leiterin des Seniorenwohnheimes Saalfelden, über diese Symbolik.



Landtagsabgeordnete Barbara Thöny (r.), Eva Fuchslechner, Leiterin des Seniorenheims (l.), und Bgm. Erich Rohrmoser (M.). BILD: SPÖ PINZGAU

Online: Gespräche unter Frauen

Saalfelden. Am Mittwoch, dem 26. Mai, um 19 Uhr ist es wieder soweit: Das Bildungszentrum Saalfelden lädt zur Online-Veranstaltung „FRAUENZEIT. Treffpunkt für inspirierende Gespräche unter Frauen“, moderiert und angeleitet von Sabine Aschauer-Smolik und Richarda Mühlthaler: „Diese Abende verstehen sich als Freiraum für Austausch, Fragen und Diskussion, die dich als Frau bewegen. Platz hat alles, was dich im persönlichen, regionalen, überregionalen oder weltweiten Kontext beschäftigt.“ Die Teilnahme ist kostenlos; Anmeldung an bibliothek@bz-saalfelden.salzburg.at.

Zum dritten Mal ausgezeichnet

Das Hotel Gut Brandhof erhielt wieder das Sportgütesiegel „Sport Leading Company“.

Saalfelden. Zum dritten Mal wurde das 4-Sterne Superior Hotel Gut Brandhof für seinen Beitrag für die heimische Sport- und Freizeitwirtschaft mit dem österreichischen Sportgütesiegel „Sport Leading Company“ zertifiziert. Die vielfältigen Sportmöglichkeiten, die das Hotel bietet, treiben den Wirtschaftsfaktor Sport in der Region weiter voran und sorgen für regionales Wachstum und Arbeitsplätze – erklärt Hoteldirektor Thomas Balamis. Der Brandhof hat einen haus-eigenen Fußballplatz realisiert und sich so innerhalb kürzester Zeit zum Trainingslager für die weltbesten Fußballclubs entwickelt. Mit dem Fokus auf Regionalität und Nachhaltigkeit wurde weiter in den Golfplatz und die Räumlichkeiten investiert. „Die Vielfältigkeit an Sportmöglichkeiten zeichnet unser Hotel aus. Damit möchten wir nicht nur un-

seren Gästen ein besonderes Erlebnis bieten, sondern auch den Wirtschaftsfaktor Sport in unserer Region stärken. Und so regionales Wachstum und Arbeitsplätze sichern“, erklärt Balamis weiter. „Dass wir dafür heuer wieder mit dem Sportgütesiegel zertifiziert wurden, macht uns stolz.“

Als erstes und einziges Hotel mit dieser Zertifizierung setzt der Brandhof auch für die Branche selbst neue Maßstäbe: „Gerade das letzte Jahr hat deutlich gezeigt, wie wichtig innovative Konzepte für die Hotellerie sind“, betont Balamis.

Den Geschäftszweig Trainingslager werde man in den nächsten Jahren auf jeden Fall weiter forcieren. Dafür baue man auch die Zusammenarbeit mit starken Partnern wie onside aus. Für den Sommer 2021 haben sich bereits vier Mannschaften angekündigt.



Anton Pichler, Geschäftsführer der Zertifizierungsstelle PP Sport Management GmbH, mit Hoteldirektor Thomas Balamis bei der Übergabe des Sportgütesiegels (v.l.).

BILD: BRANDHOF/RAFFEINER REPUTATION



Überraschungssackerl für die Feuerwehr

Stellvertretend für alle freiwilligen und hauptamtlichen Florianier hat Landtagsabgeordnete Barbara Thöny der Feuerwehr Saalfelden zum Tag der Feuerwehr ein Dankeschön vorbeigebracht: „Auf diesem Weg möchten wir uns bei allen Pinzgauer Feuerwehrmännern und Feuerwehrfrauen für ihren Einsatz zum Wohle ihrer Mitmenschen bedanken.“ Im Bild von links Reinhard Perterer, Siegfried Ebner, LAbg. Barbara Thöny und Alois Haas.

BILD: SPÖ PINZGAU



„Schneidig“ bei Tom's Messer

„Ein Hauch von japanischem Flair mit scharfen Messern im Japan-Style zur Einstimmung auf die Olympischen Spiele“ – freut sich Thomas Schmiedhofer von Tom's Messer in Saalfelden: „Danke für den coolen Besuch, wir wünschen Peter Herzog eine optimale Vorbereitung und viel Erfolg für den Marathon.“ Das Saalfeldener Lauf-Ass und Rekordhalter wird heuer für Österreich bei den Olympischen Sommerspielen in Tokio mit von der Partie sein.

BILD: PRIVAT



BILD: SN ARCHIV

Zurück in den Gastgarten

Saalfelden Leogang. Tatsächlich: Auch wenn die Corona-Pandemie noch nicht für beendet erklärt wurde, die Zeit ohne Gastronomie ist vorbei. Am vergangenen Mittwoch konnten Gasthäuser, Restaurants, Kaffeehäuser und Bars wieder ihre Pforten öffnen – und damit nehmen natürlich auch die Gastgärten in Saalfelden und Leogang ihren Betrieb auf. Endlich kann man sich wieder im Lokal bzw. – wenn das Wetter passt – im Freien Essen und Trinken schmecken lassen,

mit guten Freunden und der Familie auf das Leben anstoßen und dasselbe genießen. Nach knapp sieben Monaten Zwangspause für die Gastronomen und ihre Mitarbeiter ein wichtiger Schritt – genauso wie für die Lebensqualität der Menschen in der Region.

Trotzdem gilt es bei aller Euphorie noch einiges zu beachten – das Gesundheitsministerium schreibt ein fixes Regelwerk für den Besuch der Gastronomie und auch der Gastgärten vor. Konkret:

Um einen Gastronomiebetrieb besuchen zu dürfen, muss man entweder genesen, getestet oder geimpft sein (PCR-Test gilt für drei Tage; ein Antigen-Test für zwei Tage; ein digitaler Selbsttest gilt für einen Tag). Ein Selbsttest vor Ort gilt nur für die Dauer des Aufenthalts im Betrieb und ist als Ausnahme zu verstehen. Für Takeaway und Lieferdienst gilt keine Testpflicht.

Im Lokal gilt die bereits bekannte Registrierungspflicht. In den Innenräumen gilt eine Perso-

nenobergrenze von vier Erwachsenen plus Kindern pro Tisch; im Außenbereich von zehn Personen plus Kindern pro Tisch. Es sind FFP2-Masken zu tragen, außer am Tisch. Indoor gilt eine Abstandspflicht von zwei Metern zwischen den zusammengehörenden Personengruppen oder Einzelpersonen, die nicht gemeinsam das Lokal besuchen (nicht Tischen). Die Erstimpfung gilt drei Monate lang als Eintrittskarte für die Gastronomie, Sperrstunde ist um 22 Uhr.

PINZGAU BRÄU
DAS CRAFT BIER

A-5671 BRUCK / GLOCKNERSTRASSE 60 A
TEL.: +43 / 6545 / 93080 • WWW.PINZGAU-BRAEU.AT

Gemeinsam mit Auto Beck ins Frühjahr!

Auto Beck ist Ihr Partner für Opel und Suzuki in Saalfelden.

Wir sind ein traditionsreiches Familienunternehmen, welches seit 1936 tätig ist. Unter dem Leitsatz „Perfektes Service rund ums Auto“ bemühen wir uns, Ihnen alles rund um Ihre Mobilität so unkompliziert und einfach zu machen, wie es uns nur möglich ist.

Egal ob Fahrzeuganschaffung, die dazu passende Finanzierung und Versicherung oder ein Service in unserer Fachwerkstätte: Bei uns steht Ihnen ein qualifiziertes Team zur Verfügung, welches stets bemüht ist, eine maßgeschneiderte Lösung für Sie und Ihr Fahrzeug zu finden. Bei Beck steht ganz klar der Kunde im Mittelpunkt.

www.auto-beck.at



Das kompetente Team von Auto Beck freut sich auf Ihren Besuch.

BILD: KLAUS BAUER
ANZEIGE



Opel Adam UniTd.
Benzin, 69 PS
06/19, 13.000 km
LP €16.990,-

AKTIONSPREIS
€12.990,-



Opel Corsa Edition
Benzin, 75 PS
03/21, 150 km
LP €17.900,-

AKTIONSPREIS
€14.990,-



Opel Astra Edition
Benzin, 110 PS
11/19, 8500 km
LP €25.260,-

AKTIONSPREIS
€18.390,-



Opel Mokka GS-Line
Benzin, 131 PS
04/21, 150 km
LP €32.904,-

AKTIONSPREIS
€29.990,-



Suzuki Ignis shine
Bzn/Str, 83 PS
04/21, 150 km
LP €19.380,-

AKTIONSPREIS
€17.490,-



Suzuki Swift shine
Bzn/Str, 83 PS
04/21, 150 km
LP €20.380,-

AKTIONSPREIS
€18.390,-



Suzuki SX-4 shine
Bzn/Str, 129 PS
03/21, 150 km
LP €29.480,-

AKTIONSPREIS
€27.390,-



Suzuki Vitara flash
Benzin, 140 PS
09/20, 50 km
LP €29.840,-

AKTIONSPREIS
€25.990,-

Auto Beck
www.auto-beck.at

5760 Saalfelden
Loferer Bundesstraße 13
Tel. 06582-72085 /
Mail: info@auto-beck.at

Weitere 170 Jung- +
Gebrauchtwagen
prompt verfügbar!



Die Gastronomie ist zurück Imagevideo für Saalfelden

Saalfelden. Eineinhalb Minuten Video, produziert vom Stadtmarketing Saalfelden in Zusammenarbeit mit Photomotion Klaus Bauer – um die Saalfeldener Gastronomie nach langer Pause wieder zu begrüßen und auf den sozialen Medien mitzuteilen, dass Lokale und Gastgärten seit 19. Mai wieder geöffnet haben. Im Clip kommt ein Schnitzel auf den Tisch. Und: „Wir freuen uns auf Euch“ ist der Tenor der Saalfeldener Wirtsleute – wie unter anderem von der Familie Strickner vom Gasthof Hugenberg, Gerhard Kaltenberger und Manuela Kollmann vom Golfrestaurant Urslautal oder Alex und Connie Pichlmaier vom Café Pichlmaier (Bilder v.l.).



BILDER: PHOTOMOTION KLAUS BAUER

Root's Café Bistro



Einer der schönsten Gastgärten in Saalfelden ist wieder am Start – und das Lokal: Das Roots Café-Bistro bietet seinen Gästen nicht nur eine feine Auswahl an Speisen (auch Vegetarisches), süßen Verführungen und Eiskreationen: Hier kommen Kaffee- und Teespezialitäten sowie alkoholfreie Erfrischungen auf den Tisch. Echt muss es sein: Frisch gepresste Fruchtsäfte und -spritzer sind ein Highlight; und natürlich gibt's Köstliches für Bierfreunde – besonders zum Mittagsmenü (vorübergehend Montag bis Freitag 8 bis 22 Uhr)!

Root's Café Bistro

Kirchgasse 2 in Saalfelden

Tel. 0 65 82/21 090, www.roots-cafe.at

Kap Verde



Die Terrasse vor dem Kap Verde in Saalfelden hat sich zu einem beliebten Treffpunkt in der Begegnungszone Obere Lofererstraße entwickelt. Und kann seit vergangener Mittwoch – genauso wie das Lokal – nach beinahe sieben Monaten Corona-Pause wieder genossen werden. Hier ist „Pubtalk“ genauso angesagt wie Billard, Darts und Tischfußball, werden indoor wie outdoor seit 25 Jahren Gemütlichkeit und Gastlichkeit hoch gehalten. Bei 16 Biersorten – auch Guinness vom Fass – hat man nicht nur als Bierfreund die

Qual der Wahl. Weiters findet man auf der Getränkekarte eine kleine, feine Auswahl an schottischen Single Malts und sommerlichen Cocktails. Und natürlich auch ein umfangreiches Angebot an Alkoholfreiem. Außerdem werden bis zur Sperrstunde Pizzas, Baguettes und Snacks zubereitet (Dienstag bis Samstag 15 bis 22 Uhr, Sonn- und Feiertage 17 bis 22 Uhr, Montag Ruhetag)..

Kap Verde

Lofererstraße 44, Saalfelden

www.kap-verde

Gasthof Hüttwirt

Der **Gasthof Hüttwirt** in Leogang ist eine Top-adresse, wenn es um den Mix aus bester Gastlichkeit und tollem Ambiente geht.

Nicht nur das Haus ist liebevoll eingerichtet: Der Gastgarten ist ein Muss für alle Freunde gepflegter Entspannung im Freien, unter einer alten Linde, direkt neben der Leoganger Ache sitzend; umhegt vom Serviceteam unter der Leitung von Chefin Anja Pichler. Die Küche des Hüttwirts sucht ihresgleichen.

Rene Pichler, der Küchenchef des Traditionshauses, das heuer seinen 500. Geburtstag feiert, steht für Regionalität und beste Produkte, die er zu wohlschmeckenden Kreationen verarbeitet. Dabei nimmt er immer wieder Anleihen aus der traditionell österreichischen wie der regionalen Küche, ist aber auch stets bereit, sich aus dem Fundus der internationalen Kochideen zu bedienen.

Besonderes Augenmerk legt man im Hüttwirt auf das Trinkvergnügen der Gäste, egal, ob mit oder ohne Alkohol. Die Weinkarte ist sehenswert – das Angebot umfangreich und gleichzeitig handverlesen. Geboten wird ein breiter Querschnitt an verschiedenen Sorten aus den Kronländern der ehemaligen K&K Monarchie Österreichs; vorwiegend Hand-



werk aus Österreich, Ungarn, Slowenien, Kroatien, Friaul, Trentin und aus Südtirol. Auf Gäste freut sich der Hüttwirt von Mittwoch bis Sonntag von 11 bis 22 Uhr.

Gasthof Hüttwirt

Hütten 9 in Leogang, Tel. 06583/8227
E-Mail: welcome@huettwirt.com
www.huettwirt.com



! NEUÜBERNAHME !



RESTAURANT & URLAUBSDESTINATION

Der Theurerhof in Saalfelden-Ramseiden bietet jedem Gast – ob im Restaurant oder als Urlauber – seinen Platz in der Natur.

- Gästezimmer •
- Ferienwohnungen •
- Campingplatz •

Landgasthof

A la carte Frühstück:

8.30–10.30 Uhr

Warme Küche:

11.30–14.00 Uhr

Kleine Nachmittagskarte

Kuchen + Eis

Abendküche: 17.00–21.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

THEURERHOF

Ödt 26 • 5760 Saalfelden

+43 664 43 39 199

urlaub@gasthof-saalfelden.at

www.gasthof-saalfelden.at

Spitzenreiter im Take-Away: So bestellte Saalfelden im Lockdown

Vegetarische Küche ist besonders beliebt und liegt noch vor Kebab, Burger & Co: 28 Euro werden im Schnitt bei der Bestellung des Take-Aways bzw. der Lieferung für die richtige Kost ausgegeben.



BILDER: PRIVAT

Saalfelden. Im Zuge der Corona-Pandemie haben sich die Essgewohnheiten der Menschen im Land geändert. Die Bestellplattform „mjam“ hat interne Daten ausgewertet und die Bestell-Gewohnheiten der Bewohner des Bundeslandes ermittelt. Klar ist: Die Nachfrage nach geliefertem Essen steigt kontinuierlich an – besonders in den Städten Hallein,

Saalfelden und Salzburg. Geschmacklich setzt sich das Siebertreppchen aus den Cuisines Burger, Pizza/Pasta und Vegetarisch zusammen. Dahinter folgen asiatische, türkische und indische Speisen. Die österreichische Küche schafft es im Bundesland Salzburg nicht in das Ranking der beliebtesten kulinarischen Richtungen.

Vegetarisches Essen in den Top 3 der beliebtesten Küchen ist eine Neuheit im österreichischen Liefermarkt. Besonders 2020 haben die fleischlosen Gerichte aufgeholt und vielerorts traditionell häufig bestellte Speisen der indischen oder asiatischen Küche überholt. In Saalfelden liegt die vegetarische Küche sogar auf dem zweiten Platz der am

Winklhof



Der Winklhof in Saalfelden/Bsusch steht für exzellente, saisonale Küche, frisch zubereitete Speisen und feines Service – und einen höchst gemütlichen Gastgarten (direkt am Tauernradweg, mit genügend Platz für die Kleinen, die hier auch einen Spielplatz vorfinden). Ab 8 Uhr kann aus der abwechslungsreichen Frühstückskarte gewählt werden. Die Küche liefert von 11.30 bis 14 und 17.30 bis 21 Uhr das gesamte Angebot des gastlichen Hauses, zwischen 14 und 17.30 Uhr gibt es Angebote aus der kleinen, aber feinen Karte.

Der Winklhof – das Gasthaus am Land
Bsusch 6 in Saalfelden, Tel. 0 65 82/71 196
www.winklhof.saalfelden.at

Dorfheimer Schloss-Stüberl



Ein schattiger Gastgarten, direkt vor dem Schloss-Stüberl im Schloss Dorfheim, wo der Gast seit mehr als 25 Jahren König ist. Harry Altenberger und sein Team verwöhnen mit gutbürgerlicher Küche, Grillspezialitäten und Pizzas. Aus der Zapf fließt Stieglbier, dazu gibt es die Weiße von Paulaner und Radler. Und für die Freunde von besonderem Bier wird im Schloss-Stüberl auch Craft-Bier vom

PinzgauBräu serviert. Für Raucher ist ein überdachter, geheizter Bereich im Gastgarten eingerichtet. Geöffnet ist von Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 22 Uhr und Montag von 10 bis 14 Uhr.

Dorfheimer Schloss-Stüberl

Dorfheimer Straße 25 in Saalfelden
Tel. 0 65 82/73 271
www.schloss-stueberl.at

häufigsten bestellen Cuisines und noch vor Kebab oder Pasta.

Die Anzahl der Lunch-Bestellungen in Salzburg ist im Jahr 2020 im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen. Besonders in den Monaten der Lockdown-Phasen im Frühling (März, April, Mai) sowie während des zweiten Lockdowns im Herbst und Winter (November, Dezember) stiegen die Bestellungen zur Mittagszeit in Salzburg. Die Anzahl an Lunch-Bestellungen im zweiten Lockdown ist durchschnittlich zwei bis vier Prozent höher als im ersten Lockdown 2020. Die Salzburger haben im Herbst wieder verstärkt online bestellt, und die Home-Office-Regelung hat den Anstieg an Mittagessen-Bestellungen nochmal vorangetrieben.

Saalfelden hat mit 16 Prozent Mittagessen-Bestellungen im Dezember die höchste Anzahl. Bundeslandweit beträgt der durchschnittliche Warenkorb zur Mittagszeit 25 Euro. Saalfelden liegt mit durchschnittlich 28 Euro leicht darüber, und Salzburg hat mit einem Durchschnittswert von 23 Euro den niedrigsten Warenkorb. Und: Die Wirte haben auf die Situation reagiert – die Anzahl an Restaurants auf mjam hat von 2019 auf 2020 fast überall im Bundesland Salzburg zugenommen. Saalfelden verzeichnet eine Restaurant-Zunahme von dreimal so vielen Lokalen wie im Jahr davor.



Vegan ist Trumpf – Linsencurry mit Tofu...

BILD: PRIVAT

Hotel Gasthof Schörhof

Das **traditionelle Familienhotel**, schon seit 1928 in Besitz der Familie Dankl, ist nach langer Zwangspause für Touristen und Einheimische endlich wieder geöffnet – natürlich unter Einhaltung aller Corona-Sicherheitsmaßnahmen.

Der Schörhof-Gastgarten mit seinem großen Kinderspielplatz nebenan ist der gesellige Platz für eine Rast entlang Ihrer Radtour und Treffpunkt für anspruchsvolle Genießer. Die Küche ist ausgezeichnet mit dem AMA-Gastrosiegel und verwöhnt mit Gerichten aus eigener Bio-Landwirtschaft, Jagd und Fischerei. Im Juli und August wird Freitag ab 18 Uhr mit den beliebten Grillabenden ins Wochenende gestartet.

Zum familiären Ambiente gehört viel Unterhaltung für Groß und Klein: Ein Reitparadies mit Ponys und Großpferden, eine Kegelbahn und die für alle zugängliche Wellnessoase mit Hallenbad, Freibad und Saunawelt zeichnen den Schörhof als Gasthof und 4* Hotel aus.



Hotel Gasthof Schörhof

Marzon 20 in Saalfelden

Tel. 06582 792

E-Mail: hotel@schoerhof.at

Im Internet unter www.schoerhof.at



BILDER: ÖVP SAALFELDEN



Bierzelthendl Drive-In: 1020 Portionen

Saalfelden. Nachdem die erste Auflage des Bierzelt-Hendl-Drive-Ins im vergangenen Jahr ein Riesenerfolg gewesen war, machten sich die ÖVP Saalfelden und die örtliche Wasserrettung auch 2021 daran, wieder jede Menge Hendl unter das hungrige Volk zu bringen. Der Bierzelt-Hendl-Drive-In Nummer zwei brachte dann wieder einen Hendlrekord: 1020 halbe Hühner – österreichische Qualität – plus Semmeln fanden ihren Weg auf die Tische in Saalfelden. Nach Vorbestellung konnte sich jedermann/frau seine Portionen zu einem bestimmten Zeitpunkt abholen. 25 Freiwillige sorgten dafür, dass dann auch alles klappte – mit Grillchef Adi Möschl, der für den richtigen Gargrad und Topgeschmack verantwortlich war. Und: Eventuell gibt es im Herbst 2021 sogar eine weitere Auflage der Aktion, die vor allem der Wasserrettung zu Gute kommt.

MENSCHEN IN SAALFELDEN

Statt Maifest gab es die „Maiausspeisung“

Saalfelden. Das Fest zum 1. Mai, ausgerichtet von der örtlichen SPÖ, hat in Saalfelden Tradition. Aber einmal mehr musste die Feierlichkeit – wie im vergangenen Jahr – aufgrund der Restriktionen zur Corona-Pandemie abgesagt werden.

Unter dem Motto „Hol dir das Maifest nach Hause“ gab es aber stattdessen ein umfassendes

Take-Away-Angebot, das am Tag der Arbeit angeboten wurde. Und: Nach einer Woche Bestellzeit war man ausverkauft.

25 fleißige Helfer sorgten dann dafür, dass das Essen auch unter die Leute kam: 160 Hendl, 24 Kilogramm Schweinsbraten, 14 Liter vegetarisches Chili, 350 Semmeln und 25 Blech mit diversen Kuchen wurden verkauft. SP-Obmann Thomas Eder: „Danke an alle, die gekommen sind, und an alle, die geholfen haben.“



160 Hendl wurden gegrillt und ausgeliefert – und 24 Kilo Schweinsbraten, 14 Liter vegetarisches Chili und jede Menge Kuchen. BILDER: PRIVAT



Bgm. Erich Rohmoser mit seiner Frau Renate beim „Fest“.

Für effektive Hilfe im Notfall: Blut spenden!

Saalfelden. Ob nach einem Unfall, der Geburt oder für Patient_innen mit einer schweren Krankheit – in Österreich wird alle 90 Sekunden eine Blutkonserve benötigt. Das sind fast 1000 Blutkonserven am Tag. Blut ist ein wichtiges Notfallmedikament und kann nicht künstlich hergestellt werden. Mit einer Blutspende kann man Leben retten.

Bei der Blutspende werden ungefähr 465 ml Blut aus der Armvene entnommen. Nach der Verarbeitung des abgenommenen Vollbluts wird es an Österreichs Spitäler für die Versorgung von Patienten ausgeliefert.

In Saalfelden kann man wieder spenden: Am 25. und 26. Mai im Schulzentrum Stadt (Volksschule I, Lofererstraße 35), jeweils von 16 bis 20 Uhr.

Eine Ministerin auf Kurzbesuch

Saalfelden. Hoher Besuch im Gebirgskampfbereich in Saalfelden: Verteidigungsministerin Klaudia Tanner kam auf eine Stippvisite zur international renommierten Institution in der Wallnerkaserne Saalfelden – und wurde, begleitet von Kommandant Oberst Jörg Rodewald und Bürgermeister Erich Rohrmoser, mit dem umfassenden Ausbildungsangebot vertraut gemacht. Im Rahmen einer Vorführung demonstrierten die Soldaten den Aufbau und den Ablauf der Gebirgskampfausbildung im Österreichischen Bundesheer, die der Herstellung der Einsatzbereitschaft dienen. Abschließend wurden der Ministerin das Einsatzgerät sowie die fachspezifische Forschung und Entwicklung des Gebirgskampfbereichs präsentiert. „Ich bin sehr beeindruckt von der Professionalität der Soldaten des Gebirgskampfbereichs. Die heutige Demonstration hat eindrucksvoll unter Beweis gestellt, dass die Gebirgskompetenz des Bundesheeres ein zentraler Faktor zur Bewältigung von Einsätzen im In- und Ausland ist“, erklärte Tanner.



Verteidigungsministerin Tanner besuchte das Gebirgskampfbereich in Saalfelden – auf Beobachtungstour mit Bürgermeister Erich Rohrmoser.



BILDER: BUNDESHEER



„Davids Harfe“ für die Gedenkstätte

Saalfelden. 2007 wurde zur Erinnerung an das Flüchtlingslager „Givat Avoda“ – ein Zwischenlager für tausende Holocaust-Überlebende vor ihrer beschwerlichen Wanderung über den Krimmler Tauern nach Südtirol auf dem Weg Richtung Israel – ein Gedenkstein vor der Wallnerkaserne errichtet. 2014 wurde das Denkmal von der Stadtgemeinde erweitert. Rund um den zentralen Granitstein wurden sechs Fertigteile aus Beton aufgestellt. Die Anordnung der Steine erinnert an die Menora, einen siebenarmigen Leuchter, der als wichtiges religiöses Symbol im Judentum gilt und Teil des israelischen Staatswappens ist.

Auf Initiative des Vereins Alpine Peace Crossing (APC) wird die Gedenkstätte bei der Wallnerkaserne nun um eine Gedenktafel



Alexander Oberhofer von Stahlbau Oberhofer und Günther Kutscher mit der Skulptur.

BILD: PRIVAT

und eine Skulptur erweitert. Die Gedenktafel hat die Form einer Pyramide und wird darüber informieren, was sich entlang der Fluchtroute nach Italien abspielte. Eine Skulptur, die die Harfe von König David darstellt, wurde vom israelischen Künstler Moshe Frumin entworfen und von der Firma Stahlbau Oberhofer aus Saalfelden angefertigt.

Moshe Frumin war als sechsjähriges Kind mit seiner Mutter im Flüchtlingslager in Saalfelden untergebracht. Deshalb ist es ihm ein besonderes Anliegen, mit seiner Kunst zur Aufwertung der Gedenkstätte beizutragen.

Finanziert wurde das Werk durch private Spenden und eine Subvention der Stadtgemeinde Saalfelden. Am 25. Juni soll die erweiterte Gedenkstätte eröffnet werden.



Zwei Mal Leistungsabzeichen in Gold: Erich Oberhofer an der Diatonischen Harmonika, unterrichtet von Franz Egger...



...und Julian Hartl an der Gitarre mit Lehrer Damian Klimazewski (v.r.), beide vom Musikum Saalfelden.

BILDER: MUSIKUM PINZGAU

Musikalische Leistung mit Gold ausgezeichnet

Saalfelden. Das Musikum Saalfelden kann sich einmal über herausragende Leistungen von zwei seiner Schüler freuen – wie Ger-

hard Schmiderer (Leiter Musikum Pinzgau) mitteilt: Erich Oberhofer, der von Franz Egger unterrichtet wird, wurde für sein

Können an der Diatonischen Harmonika mit dem Leistungsabzeichen in Gold ausgezeichnet. Ebenfalls Gold gab es für einen

außergewöhnlichen Saalfeldener Gitarristen: Julian Hartl, unterrichtet von Damian Klimazewski, war erfolgreich.

Der „50er“ der Theatergruppe?

Premiere des Stücks „Die Kleinbürgerhochzeit“ wieder verschoben – genauso wie die Feier zum runden Jubiläum der Amateurtheatergruppe.

Saalfelden. Corona hat der Theatergruppe Saalfelden einen dicken Strich durch die Rechnung gemacht: Proben war nicht möglich. Deshalb gab es auch keine Aufführungen. Die Premiere von „Die Kleinbürgerhochzeit“ mit Oliver Schuh-Dillinger und Maria Marques in den Hauptrollen musste immer wieder verschoben werden. Oder, wie Oliver Schuh-Dillinger von der Theatergruppe mit einem Augenzwinkern zum Corona-Jahr 2020 feststellt: „...vor einem Jahr hat mir Corona die Hochzeitsnacht gestohlen... Am 10. März 2020 war die Generalprobe über die Bühne gegangen.“

Die Bilanz also: „Mit viel Freude und Energie haben wir im Winter 2019/20 für unser Stück ‚Die Kleinbürgerhochzeit‘ geprobt – und dann unmittelbar vor der Premiere das Aus aufgrund des ersten Corona-Lockdowns.

Voller Hoffnung haben wir uns um Ersatztermine bemüht, aber leider fielen auch diese immer wieder den Corona-Verordnungen zum Opfer – und unser Brautpaar ist noch immer nicht verheiratet.“ Aber man bleibe zuversichtlich. Schließlich gilt es ja auch noch den 50. Geburtstag der Theatergruppe Saalfelden zu feiern, wie Obmann Charlie Möschl erklärt: „Unser 50-Jahre-Jubiläum wollen wir trotz aller Schwierigkeiten im kommenden Jahr nachfeiern.“ Mit Aufführungen in diesem Jahr sehe es aber vorerst einmal gar nicht gut aus: „Unseren Ersatztermin im kommenden Oktober haben wir vergangene Woche abgesagt.“ Alles zusammen sei ziemlich eingeschlafen, weil doch die regelmäßigen Treffen und Proben abgingen: „Wir haben virtuelle Meetings abgehalten, aber das ist eben nicht dasselbe.“



Die Premiere von „Die Kleinbürgerhochzeit“ ist vorerst immer noch „Auf die lange Bank geschoben“.

BILD: THEATERGRUPPE SAALFELDEN

Ein Hoch aufs Pinzgauer Rind

Das Bergbau- und Gotikmuseum präsentiert die Sonderausstellung „Das Pinzgauer Rind – Ein Kulturgut des Landes“. Eröffnet wird die außergewöhnliche Schau am 22. Mai.

Leogang. „Die Züchter des Pinzgauer Rindes leisten Großartiges. Sie sind mit all ihrem Herzblut dabei“, schwärmt Hermann Mayrhofer, Kustos des Bergbau- und Gotikmuseums Leogang. Ihrem „guten Weg der zeitgemäßen Zuchtarbeit zu dienen“, das sei für ihn eine Selbstverständlichkeit. Deshalb widmet das Museum der Rinderrasse auch eine Sonderschau.

In der unterstreichen bedeutende Maler einmal mehr den Stellenwert dieses Rindes. Zugegeben: Ein Pablo Picasso, der ebenfalls mit einem Original vertreten ist, hat kein Pinzgauer Rind gemalt. Wohl aber Franz Xaver Jung-Ilsenheim auf der Loferer Alm in Lofen. Auch andere Meister, wie Anton Faistauer oder Alfons Walde, zeigen die Kraft und Vitalität dieser Rinderrasse. Dass sie die weltweit schönste ist, erklärt Mayrhofer, der frühere Mitarbeiter des Pinzgauer Zuchtverbandes, und betont: „Diese Rasse zeichnet sich durch hohe Widerstandsfähigkeit und Treue aus, durch ein ruhige Gemüt sowie durch eine hohe Fleisch- und Milchqualität.“

Er und sein Assistent Andreas Herzog werden in der Schau Kunst und Kulinarik verbinden. Genauer wird nicht verraten. Da müssen sich die Besucher schon überraschen lassen. Sie erwartet übrigens schon im Eingangsbereich ein Prachtstück von „Pinzgauerin“ in Lebensgröße, nämlich die präparierte Kuh des Wiener Künstlers Peter Sengl. Historische Zuchtunterlagen gibt es auch zu studieren.

Der Großindustrielle Hermann Schmidtmann hatte sie angelegt, als er im Pinzgau mit der organisierten Rinderzucht begann und sich damit große Verdienste erwarb. War dieses Haustier in Österreichs Monarchie noch die am weitesten verbreitete Rinderrasse gewesen, verlor es danach vor allem in seinem Stammzuchtgebiet Salzburg im-



Kustos Hermann Mayrhofer (r.) und sein Stellvertreter Andreas Herzog mit einem Druck von Pablo Picasso. BILD: BERGBAU- UND GOTIKMUSEUM LEOGANG

mer mehr an Gewicht. Nach einer Schätzung der Arbeitsgemeinschaft der Pinzgauer Rinderzuchtverbände im März 2021 gibt es in der Alpenrepublik noch 37.000 Stück, davon 20.000 in Salzburg. 10.000 sind es in der Slowakei und ebenso viele in Südafrika.

Auch in Südamerika, Neuseeland und Australien sind sie angesiedelt. „Der Trend zu Regionalprodukten fördert hoffentlich die Zunahme ihrer Population hierzulande“, hofft Mayrhofer, der die Schau mit der Arbeitsgemeinschaft der Pinzgauer Rinderzuchtverbände im Leoganger Museum organisiert. Dieses wurde übrigens für den renommierten Europäischen Museumspreis 2021 nominiert.

„Pinzgauer Cattle – how wonderful!“

Ende des 19. Jahrhunderts sollen die ersten Pinzgauer Rinder durch bayerische Auswanderer nach Afrika gekommen sein. Dort schätzt man diese robusten Tiere, die auch mit kargem Futter und harten Lebensbedingungen gut zurechtkommen. Was der Vizepräsident der Internationalen Pinzgauer Rinderzüchtervereinigung, Tommie van Zyl aus Süd-

afrika, nur bestätigen kann. Der Züchter von 1200 Pinzgauer Rindern unterstreicht ihre „große Fleischkapazität“ und ihr „her-

vorragendes Potenzial in der Milchviehhaltung“. Ebenso ihre „ausgezeichnete Gehfähigkeit über große Flächen“. Er kommt auf einer Schautafel der Ausstellung genauso zu Wort wie Julia Roso aus Australien, die mit ihrem Mann und den zwei Kindern 80 Pinzgauer Mutterkühe hält und berichtet: „Das sind wirklich ganz spezielle Rinder, die auch unter australischen Verhältnissen bestens gedeihen. Sie sind sehr liebe, langlebige und produktive Mutterkühe, ideal für kleinere Betriebe.“ Und, wie die gebürtige Vorarlbergerin hinzufügt: „Eine wunderschöne Erinnerung an Österreich!“

Die Schau hätte schon am 1. Mai eröffnet werden sollen, jetzt wird es der 22. Mai: Zu sehen sein wird die außergewöhnliche Ausstellung dann bis zum 31. Oktober.



Es blieb bei der Nominierung

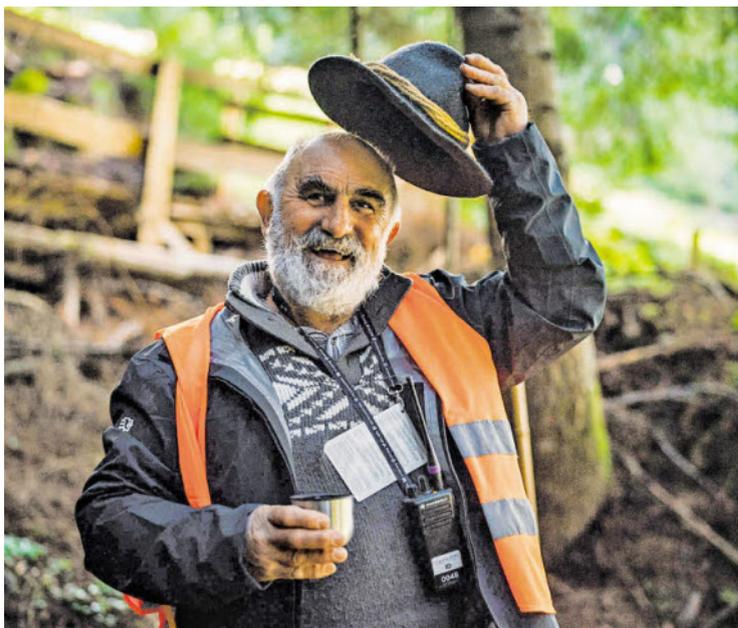
„Auch wenn unser Bergbau- und Gotikmuseum Leogang heuer nicht zu den Preisträgern des Oscars der Museumsbranche zählt, sind wir dennoch unglaublich stolz und dankbar, als kleines, nobles Privatmuseum am Land an diesem prestigeträchtigen Preis nominiert gewesen zu sein“, hält Kustos Hermann Mayrhofer fest. Vor 30 Jahren war man mit einem leeren Gebäude und ohne Budget gestartet, heute finden sich zwei Museumsgebäude mit über 6000 Exponaten in Hütten. Man spreche allen Förderern ein herzliches „Vergelt's Gott“ aus: „Unser spezieller Dank gilt Brigitte Wallinger, die mit ihrem Einsatz und ihrer Begeisterung einen wesentlichen Teil für die erfolgreiche Bewerbung am ‚European Museum of the Year Award‘ geleistet hat.“

Helfer für den Weltcup gesucht

Ob Streckenposten oder Anti-Doping-Kontrollleur – Hilfe ist notwendig

Saalfelden Leogang. Du hast von 9. bis 13. Juni 2021 noch nichts vor und willst beim UCI Mountainbike Weltcup im Zuge des Out of Bounds Festivals 2021 in Leogang live dabei sein? Du triffst gerne coole Leute, hast eine Hands-on-Mentalität, willst bei einer internationalen Großveranstaltung mitwirken und zu einem reibungslosen Ablauf beitragen? Dann melde dich jetzt bei der Region Saalfelden Leogang als Volunteer an. Noch werden Streckenposten für die Downhill- und Cross Country-Rennen, Unterstützung bei der Akkreditierung, bei der Presse, beim Anti-Doping und vieles mehr gesucht.

Mehr erfahren und anmelden im Internet: <https://www.mtb-weltcup.at/de/Service-Info/> volunteers



Für den Doppelweltcup im Zuge von Out of Bounds 2021 werden noch Helfer und Mitarbeiter gesucht.

BILD: REGION SAALFELDEN LEOGANG

Praktikant für das Spielebus-Team gefragt

Die Kinderfreunde Saalfelden suchen für das Kinder- und Jugendzentrum der Stadt für den Sommer wieder tatkräftige Mithilfe: Es geht um einen Mitarbeiter für das Spielebus-Team.

Wer Interesse an einem Praktikum im Sommer (vom 11. Juli bis zum 12. September) hat, sollte sich unter der E-Mail-Adresse Leitungtreffpunkt@gmx.at bewerben.

Die Voraussetzungen für den Job sind: ein Mindestalter von 15 Jahren, Interesse an der Arbeit mit Kindern, Flexibilität und Verlässlichkeit sowie Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein.

Der Spielebus der Kinderfreunde ist im Ortsgebiet von Saalfelden zu festgesetzten Zeiten unterwegs.



GEMEINDE UNKEN

Niederland 147 · 5091 Unken · Tel. 06589/4202

gemeinde@gde-unken.salzburg.at

www.gemeinde-unken.at

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Gemeinde Unken schreibt hiermit die Teilzeitstelle einer(s)

Sonderkindergartenpädagogin(en) oder Assistentin(en) der Integration

öffentlich zur Besetzung aus.

Dienstbeginn ist der 01.09.2021. Die Anstellung umfasst 27 Wochenstunden und erfolgt nach einer 3-monatigen Probezeit gemäß den Bestimmungen des Sbg. GemVVG 2001 i.d.g.F. Die Entlohnung erfolgt nach dem Sbg. GemVVG 2001 i.d.g.F.

Anstellungsprofil:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Sonderkindergartenpädagogen/in
- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Kindergartenpädagogen/in
- abgeschlossenes Studium der Pädagogik
- Reife- und Diplomprüfung für Sozialpädagogik
- Reife- und Diplomprüfung für Erzieher/innen

Aufgabenbereiche:

- Betreuung von Kindern mit Bedarf an inklusiver Entwicklungsbegleitung
- Planung und Reflexion der pädagogischen Arbeit
- Elterngespräche
- Zusammenarbeit mit dem Kindergarten team

Schriftliche Bewerbungen sind unter Anschluss eines Lebenslaufes sowie von Schul- und Arbeitszeugnissen **bis spätestens Mittwoch, den 9. Juni 2021**, per Post oder per Mail (gemeinde@gde-unken.salzburg.at) an das Gemeindeamt Unken zu übermitteln.

Für nähere Informationen steht Ihnen die Kindergartenleitung (Livia Ronacher oder Stefanie Maierbrugger) unter der Telefonnummer 06589/7314 während der Öffnungszeiten des Kindergartens zur Verfügung.

Der Bürgermeister
Florian Juritsch, LL.M. oec.



Missi steht für Pâtisserie-Eis auf höchstem Niveau, handwerklich erzeugt, mit den besten Zutaten und mit Bio-Milch aus Saalfelden.

Für unsere neue Eis-Manufaktur, die **EisWiesenWelt** in Pfaffing, suchen wir **ab sofort** eine(n)

erfahrene(n) ProduktionsleiterIn

Was bist du?

- Eine „g‘standene“ und lebensfrohe Persönlichkeit mit Führungserfahrung
- Du hast Freude an der handwerklichen Erzeugung von 100% natürlichem Speiseeis und kreativen Pâtisserie-Produkten
- Im besten Fall hast du einen Meistertitel KonditorIn, BäckerIn oder ähnliches

Was wünschst du dir?

- In einem jungen, expandierendem Unternehmen Verantwortung zu übernehmen und die weitere Expansion aktiv mitzugestalten
- Ein schönes, modernes Arbeitsumfeld, angenehme Arbeitszeiten
- Attraktive Bezahlung (netto €2.600,- bei entsprechender Qualifikation)

Was sind deine Aufgaben?

- Du sorgst für ein gutes Zusammenspiel von ca. 10 MitarbeiterInnen
- Du planst und überwachst die Produktion und bist für HACCP verantwortlich
- Laufend verbesserst du Arbeitsabläufe und Produkte
- Gemeinsam mit deinem Team produzierst du wunderbares Eis in großer Vielfalt für die Top-Gastronomie und den Gourmet-Handel

Wenn dir Genuss, Qualität und Lebensfreude wichtig sind, dann bist du bei Missi AlpenEis richtig!

Wir freuen uns auf deine Bewerbung an

ingrid.kriegl@missi.at

Missi Eis GmbH & CoKG
Pfaffing 42, 5760 Saalfelden



www.missi.at

Tischlereitechniker sehr gefragt

Saalfelden / Salzburg. „Handwerk hat goldenen Boden“ lautet ein altes Sprichwort. Im 21. Jahrhundert gilt das mehr denn je. In fast allen Unternehmen werden dringend Fachkräfte gesucht. Dementsprechend hat eine Ausbildung in einem solchen Beruf absolute Zukunft: Tischlereitechniker sind beispielsweise „Mangelware“.

Der Lehrberuf kann mit den Ausbildungsschwerpunkten „Planung“ oder „Produktion“ erlernt werden. Der Schwerpunkt „Planung“ geht teilweise in Richtung Ingenieurstätigkeit. Das Planen und Anfertigen von Zeichnungen mit EDV-Unterstützung ist hier ein wesentlicher Punkt. Aber auch Präsentations- und Verkaufstechniken werden vermittelt. Der Schwerpunkt „Produktion“ beschäftigt sich vorrangig mit der Planung und Vorbereitung der Fertigung. Die Ausbildung dauert vier Jahre.

Im Rahmen der Lehrabschlussprüfung gibt es die Möglichkeit der Ablegung eines Teiles der Berufsreifeprüfung. Zusätzlich zum bestehenden Lehrberuf „Tischler“ wurde der Lehrberuf „Tischlereitechniker“ eingeführt, da das Tischlerhandwerk seit einiger Zeit rasante Weiterentwicklungen der Techniken, Werkstoffe und Verarbeitungsmethoden erlebt. Außerdem werden immer höhere Anforderungen an Gestaltung und Design von Produkten gestellt.

Nicht zuletzt suchen immer mehr Unternehmen nach Fachkräften, die eine Qualifikation aufweisen, die zwischen den traditionell ausgebildeten Tischlerei-Fachkräften und den AbsolventInnen berufsbildender technischer Schulen und Studienrichtungen liegt. Obwohl die Ausbildung „Tischlereitechniker“ der Lehre „Tischler“ in vielen Bereichen ähnlich ist, dauert



Tischlereitechniker sind in Klein- und Mittelbetrieben des Tischlergewerbes sowie in Betrieben der Möbelindustrie tätig. Sowohl die Lehrstellen- als auch die Arbeitsmarktlage ist gut, da die Ausbildung sehr umfassend angelegt ist und viele Beschäftigungsmöglichkeiten bietet.

BILD: LEHRLINGSPLATTFORM.AT

sie um ein Jahr länger und ist umfangreicher.

Aufgaben eines Tischlereitechnikers sind: Die sorgfältige Auswahl der Werk- und Hilfsstoffe; Mängel und Fehler an Materialien erkennen; Einstellen und Bedienen von Tischlereimaschinen und Produktionsanlagen; Überwachung und Kontrolle der Produktion; Planung und Vorbereitung der Fertigung; Beheben von Maschinenstörungen; Wartung der Maschinen; Erstellen von Stücklisten; EDV-unterstütztes Anfertigen von Plänen und Zeichnungen (CAD-Programme); Einsatz verschiedener Bearbeitungstechniken (z.B. Messen, Hobeln, Sägen, Stemmen, Schleifen, Zinken uvm.); Methoden der Furnier-Behandlung und -Verarbeitung durchführen; Montage von Beschlägen; Durchführung von Oberflächenbehandlungen zur Verschönerung und Konservierung der Produkte.

Für unseren neuen Store in Zell am See (Eröffnung Juli 2021), suchen wir eine/n kreative/n, motivierte/n und engagierte/n

VERKÄUFERIN (Vollzeit)

Deine Aufgaben:

- Kundenberatung und Verkauf im Shop
- Perfekte Warenpräsentation und Schaufensterdekoration
- Arbeitszeit nach Vereinbarung im Zeitrahmen Mo-Fr: 10-18 Uhr, Sa: 9-17 Uhr (vorläufige Öffnungszeiten; Anpassungen möglich)

Das bringst du mit:

- Erfahrung im Verkauf
- Kreativität und Flexibilität
- Verlässlichkeit
- Fähigkeit, selbstständig zu arbeiten
- Sehr gute PC-Kenntnisse sowie Erfahrung im Umgang mit Social Media
- Sehr gute Deutsch- & Englischkenntnisse
- Freundlichkeit & Lebensfreude
- Leidenschaft für dekorative Gestaltung

Auf dich wartet eine kreative und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem modernen, stilvollen Concept Store im Zentrum von Zell am See. Wir legen Wert auf eine entspannte Arbeitsatmosphäre sowie ein wertschätzendes Miteinander und beziehen dich auch gerne in verschiedenste Bereiche mit ein. Der kollektivvertragliche Mindestbezug brutto/monatlich beträgt EUR 1.740,00 auf Basis einer 38,5 Stunden Woche – Bereitschaft zur Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation.

Wenn du dich angesprochen fühlst und Lust hast, Teil unseres Teams zu werden, sende uns deine Bewerbung inklusive Lebenslauf per E-Mail an:

Resis kleine Freuden, Fr. Samantha Plat
grissdi@resis-kleinefreuden.at, Tel.: +43 660 1711730

Resis kleine Freuden
CONCEPT STORE



Lederer
MODE & TEXTILWELTEN SAALFELDEN

sucht DICH!

Bist du kreativ und liebst Stoffe und Dekor?
Ab sofort suchen wir

Verstärkung für unsere Wohnambiente-Abteilung

Vollzeit bevorzugt. Genaue Arbeitszeiten und Entlohnung werden wir beim persönlichen Vorstellungsgespräch vereinbaren.

Außerdem sind wir auf der Suche nach einem/r an Mode interessierten Jugendlichen, der/die die Chance nutzen möchte, die

**Lehre zum/r
Textil-Einzelhandelskaufmann/-frau**
zu absolvieren.

Wir freuen uns auf Bewerbungen unter
office@textil-lederer.at



Peter Herzog mit Knieproblemen

Nachdem das Saalfeldener Lauf-Ass Peter Herzog beim Halbmarathon in Dresden verletzt w.o. geben musste, plagen ihn weiter Verletzungsprobleme. Der für die Olympischen Spiele qualifizierte Pinzgauer musste seine Teilnahme an einem Halbmarathon in Wien absagen. Der ÖLV-Marathonrekordhalter wollte aber trotz der nun aufgetretenen Knieprobleme ein Höhentrainingslager in St. Moritz absolvieren.

BILD: SN-ARCHIV

Julian Hörl spielt zwei Turniere in Düsseldorf

Saalfelden / Düsseldorf. Die U22-Europameisterschaft in Baden ist gelaufen, jetzt kann Julian Hörl mit seinem Partner Lorenz Leitner – der an der EM teilnahm – in die Saison starten. Nach eingehender Planung und Rücksprache mit den Trainern wird das Team die ersten Turniere in Deutschland im Rahmen der New Beach Order in Düsseldorf am kommenden Wochenende angehen. Das Team der New Beach Order hat bereits zwei Mal ein großartiges Event auf die Beine gestellt. Bei den ersten beiden Auflagen haben mehr als zwei Millionen Zuschauer pro Event die Veranstaltung über die Streaming-Plattform Twitch verfolgt. Mit dem Squad Battle entsteht ein neues Format, an dem mehre-

re Mannschaften bestehend aus je vier Spielern gegeneinander antreten. Zunächst spielen die Zweierteams gegeneinander, um dann zum Abschluss ein Vier gegen Vier zu spielen.

In den darauffolgenden Wochen geht es mit der German Beach Trophy 3.0 weiter, bei der es eine Hin- und eine Rückrunde geben wird und sich die besten sechs Teams für die Play-offs qualifizieren. Das heißt für Hörl/Leitner insgesamt vier Wochen Beachvolleyball auf sehr hohem Niveau. „Mir war es wichtig, dass wir gleich zu Saisonstart viele Spiele auf hohem Niveau gemeinsam bestreiten, um uns so schnell wie möglich aufeinander abzustimmen!“, erklärt der Saalfeldener.

TANZSPORTCLUB HIB SAALFELDEN

Außergewöhnliche Ausbildung in Wien

Saalfelden/Wien. Eine tolle Erfahrung – darin waren sich alle Teilnehmer einig gewesen: Sieben Tage dauerte der erste Teil der diesjährigen Ausbildung zum Sportinstructor für Tanzsport im Bundessport- und Freizeitzentrum Schielleiten in Wien. Aus Saalfelden waren Martin Rohal und Michael Geißler – für den Tanzsportclub HIB Saalfelden – mit von der Partie.

„Eine wahnsinnige Erfahrung mit coolen Kolleginnen und Kollegen und absoluten Vollprofis! Auch wenn alle Aktivitäten und Trainingseinheiten unter strengen Auflagen stattfinden mussten, vergaß man zumindest teilweise die aktuell angespannte Situation. Wir dürfen uns mehr als nur geehrt fühlen, diese Ausbildung in einer nicht so normalen Zeit absolvieren zu dürfen!“, meinte Michael Geißler zu der intensiven Woche.

Im Juni geht es dann in Wien mit dem zweiten Teil der Ausbildung weiter.



Bei der Ausbildung zum Sportinstructor für Tanzsport im Bundessport- und Freizeitzentrum Schielleiten.

BILDER: PRIVAT



Tänzer „on Tour“: tolle LM-Platzierungen

Saalfelden. Martin Rohal und Sonja Gschwendtner haben allen Grund zur Freude: Bei den vor kurzem durchgeführten Wiener Landesmeisterschaften erreichten die beiden in der Kombination über 10 Tänze den vierten Platz und sogar den hervorragenden dritten Platz (14 Paare) in der Latein-B-Klasse.

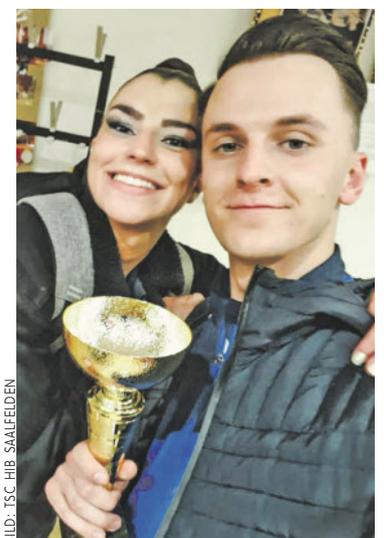


BILD: TSC HIB SAALFELDEN



DIE GESUNDE ALTERNATIVE

CBD FACTORY, Christoph Battisti & Nadine Stöcklinger



HANDGEMACHT MIT LEIDENSCHAFT

Stöckl Manufaktur für Haus, Garten und Balkon, Helmut Stöckl

Wir sind Saalfelden



EINZIGARTIG - SO WIE DU!

IGGI FASHION, Irina Gahleitner



ALLES FÜR DAS GENUSSORIENTIERTE GOLFERHERZ

Golfrestaurant Urslautal, Manuela Kollmann & Gerhard Kaltenberger



Partner für den Skinachwuchs



Stefan Rettenegger wurde bei der Leonidas-Wahl „Rookie of the year“.

BILD: GEPA PICTURES

BILD: RAIFFEISEN SKIGYMNASIUM

Das Raiffeisen Skigymnasium in Saalfelden ist mittlerweile eine anerkannte Kaderschmiede für den Skinachwuchs im alpinen und nordischen Bereich – mit vielen Erfolgen in allen Altersklassen. Die Absolventen brillieren im Weltcup und bei Großveranstaltungen. Die Ausbildung ist kostenintensiv. Umso mehr freut man über die Partner aus der Wirtschaft.

Saalfelden. Beim Raiffeisen Skigymnasium in Saalfelden – ein Teil des Realgymnasiums (ehemals HIB) – blickt man einmal mehr auf eine höchst erfolgreiche Saison zurück. Auch die Absolventen der Schule haben sich in ihren Disziplinen im Weltcup etabliert und große Erfolge gefeiert.

Außerdem freut man sich über neue Partner – Koordinator Rainer Stöphasius: „Pfanner ist be-

reits seit einigen Jahren sehr erfolgreich mit der in Saalfelden entwickelten und produzierten SIG combidome-Verpackung am Markt. Diese Partnerschaft kommt jetzt auch dem Skinachwuchs im Skigymnasium Saalfelden zugute: Pfanner unterstützt als neuer „Supporter“ das erfolgreiche Leistungszentrum, SIG Combibloc verlängert wiederum die schon lange bestehende Partnerschaft! Und das nicht ohne

Grund: Trotz Corona hatte das Skigymnasium Saalfelden eine der erfolgreichsten Saisons seit Bestehen – und das in allen Sparten!

Tolle Erfolge verbucht

Abgesehen von den WM-Medaillen der Absolventen Lisa Hauser, Dunja Zdouc, Mario Seidl und Romed Baumann wurden tolle FIS-Ergebnisse, ÖM-Medaillen und internationale Erfolge erzielt. Der bereits weltcuperfahrene Kombiniierer Stefan Rettenegger wurde durch seine Erfolge bei der Junioren-WM und im Alpen-cup bei der LEONIDAS-Wahl zum „Rookie of the year“ gekürt.

Im Freestyle-Sport als DAS Talent gehandelt, hat der Neo-Österreicher Matej Svancer zwei JWM-Goldmedaillen im Slopestyle und Big-Air gewonnen.

Ein großes „Dankeschön“ an dieser Stelle gebührt den lokalen Bergbahngesellschaften und Loipenbetreibern, die den Nachwuchssport mit ihrer Infrastruktur perfekt unterstützt haben, sagt Stöphasius: „In diesen schwierigen Zeiten gebührt hier allen – auch den Sponsoren – eine spezielle ‚Goldmedaille‘.“



Wolfgang Ornig (SIG-Combibloc), Hans Lanzinger (Pfanner), Rainer Stöphasius (Schigymnasium) und Romana Haslgrübler (Direktorin).

BILDER: RAIFFEISEN SKIGYMNASIUM

Viele Ehrungen für die erfolgreichen Sportler

Skispringerin Marita Kramer und Biathlet Simon Eder standen im Fokus des Auszeichnungsreignis.

Saalfelden / Maria Alm / Salzburg. Zahlreiche Ehrungen für die Teilnehmer an der Nordischen Weltmeisterschaft bzw. der im Weltcup so erfolgreichen Athleten: Bei so vielen erfolgreichen Athleten und Athletinnen reichte zu Corona-Zeiten der Platz nicht aus: In einem Sondertermin sprach Landesrat Stefan Schnöll sechs von ihnen, die in der vergangenen Saison internationale Top-Resultate erzielt haben, Dank und Anerkennung aus. Die drei Skibergsteiger, zwei nordischen Sportlerinnen sowie ein Biathlet konnten zuletzt beim Ehrungstermin in Rif nicht dabei sein und wurden kürzlich nachträglich für ihre Leistungen geehrt. „Alle haben grandiose Leistungen vollbracht. Als Sportlandesrat ist es für mich eine Freude, dass unser Land so reich an Sport-Talenten ist. Und es zeugt von tollen Bedingungen, dass die vielen Erfolge im In- und Ausland möglich sind.“

Skispringerin Marita Kramer aus Maria Alm holte bei der Weltmeisterschaft in Oberstdorf heuer im Teambewerb der Damen gemeinsam mit Chiara Hözl aus



Bei der Ehrung der erfolgreichen Teilnehmer an der Nordischen Weltmeisterschaft – im Bild von links LSO Geschäftsführer Walter Pfaller, Simon Eder, Chiara Hözl, Marita Kramer und Sport-Landesrat Stefan Schnöll.

BILD: LAND SALZBURG/NEUMAYR/LEOPOLD

Schwarzach im Pongau Gold und zusätzlich Bronze im Mixed Team. „Es war eine spannende Saison mit vielen neuen Erfahrungen. Mit der Entwicklung bin ich sehr happy. Auf dem Weg zum Erfolg sind viele Menschen beteiligt, vom Skiklub bis zum Verband“, erklärte die 20-jährige

Pinzgauerin, die für den SK Saalfelden am Start war. Auch ihr Verein ehrte die „Sportlerin des Jahres“ mit einer Überraschung im Zuge eines – aufgrund der Corona-Einschränkungen – kleinen Empfanges in ihrer Heimatgemeinde Maria Alm.

Der Saalfeldener Biathlet und Dauerbrenner Simon Eder aus

Saalfelden zeigte auch bei den Biathlon-Weltmeisterschaften im slowenischen Pokljuka groß auf, war Österreichs Bester und lief im Mixed Staffbewerb zur Silbermedaille. Die Stadt Saalfelden hatte ihr Biathlon-Aushängerschild schon bei einem intimen Empfang geehrt, zu dem er mit seiner Tochter gekommen war.



Die Ministerin und die Biathlon-Schüler

Ein Festakt des Bundesheeres für seine Sportler in Hochfilzen – mit Ministerin Klaudia Tanner. Als ein Programmpunkt wurde auch gezeigt, wie Biathlon vom Kindesalter bis zum Leistungssport trainiert wird. Simon Hechenberger und Jana Steiner von der Nordischen Skimittelschule Saalfelden zeigten dabei ihr Können und beantworteten die Fragen der Ministerin.

BILD: PRIVAT



Eine spezielle Torte für die „Sportlerin des Jahres“ Marita Kramer aus Maria Alm. BILDER: PRIVAT



Der SK Saalfelden gratulierte – Kramer im Bild mit Rudi Oberschneider und Philipp Amon.



Marcel Hirscher auf Spikes über die Reiteralms

Für das Actionvideo von Red Bull – Marcel Hirscher auf der Husqvarna über die vereiste Piste auf der Reiteralms – sprang Eisspeedway-Ass Franky Zorn mit seinem Team ein, um die Technik aufzurüsten.

Saalfelden/Schladming. Tempo ist Marcel Hirschers Sache: Der 32-Jährige ist der erfolgreichste männliche Skirennläufer in der Geschichte alpiner Skiweltmeisterschaften. Und: Acht Mal in Folge Gesamtweltcup-Gewinner, mit 67 Einzel-Weltcup-siegen und sieben Weltmeistertiteln. 2019 zog der Tennengauer einen Schlusstrich – und wurde Skirennfahrer-Pensionär. Dem Tempo bleibt er trotzdem verpflichtet: Beim Enduro und Motocross macht er eine gute Figur, und auch auf einem MotoGP-Bike, einer KTM RC16, verblüffte er die Experten bei seinen Runden auf dem Red Bull Ring in

Spielberg mit schnellem und kontrolliertem Speed.

Kürzlich war Hirscher dann Hauptdarsteller in einem spektakulären Show-Video, gedreht auf der verschneiten Reiteralms in Schladming. Hirscher bretterte dabei mit einer Husqvarna FC350 frühmorgens ein paar Mal die vereiste Piste bergauf. Die Maschine war dementsprechend aufgerüstet: Mit Spikes natürlich, präpariert und betreut von Eisspeedway-GP-Pilot Franky Zorn. Der Saalfeldener gehörte zu dem 15-köpfigen Team, das für das Zustandekommen des Werbe-Videos in der Steiermark verantwortlich zeichnete.



Knifflig: Innerhalb von drei Tagen wurden die Reifen der Husqvarna mit Spikes ausgerüstet.

BILDER: RED BULL/ZORN



Superstar Marcel Hirscher bei seinem spektakulären Ride auf der Reiteralms in Schladming: Mit einer von Franky Zorn und seinem Team vorbereiteten Husqvarna FC 350 bretterte der Tennengauer ein paar Mal über die vereiste Piste – für den Dreh eines Red Bull-Videos.



David Griessner fährt für den Rennstall Adrenalin Motorsport beim BMW M2 CS Cup. BILDER: DAVID GRIESSNER MOTORSPORT

David Griessner mit einem erfolgreichen Saisonstart

Saalfelden/Adenau. Rennen Nummer eins der NLS Langstreckenmeisterschaft auf dem Nürburgring in Deutschland – und das unter strengen Corona-Maßnahmen – mit dem Saalfeldener David Griessner, der für den Nähe Frankfurt beheimateten Rennstall Adrenalin Motorsport an den Start ging. Griessner teilte sich den Boliden mit seinen Kollegen Yannick Fübrieh (Deutschland) und Francesco Merlini (Italien), die das Team bilden, das über vier Stunden lang im Höchsttempo über die Nordschleife donnert. In der Cup5-Wertung fahren alle zwölf Teams mit dem gleichen Fahrzeug, dem 2021 neu eingeführten BMW M2 CS Racing Rennwagen mit 450 PS.

Für das Fahrertrio verlief das Rennen dann auch überwiegend positiv: Das Trio landete auf dem zweiten Rang im Endklassement. Griessner meinte zum Auftakt in die Rennsaison: „Ein guter Saisonstart für uns. Aber für ganz vorne müssen wir uns noch verbessern, wir arbeiten daran.“ Dementsprechend standen in der Folge auch Tests auf dem Pro-

gramm, die sich sichtlich ausgezahlt haben. Nach einem verpatzten Qualifying musste das Team von Platz neun aus in das Rennen starten. Im Rennverlauf konnte man sich bis auf Platz zwei vorarbeiten, ehe man von einem technischen Defekt eines Konkurren-

ten profitierte und den Sieg in der Cup5-Wertung einfahren konnte. Mit 23 Klassensiegen ist Griessner nun der österreichische Fahrer mit den meisten Klassensiegen in der NLS-Meisterschaft. Griessners Fazit: „Der Sieg kam für uns nach dem schlechten

Qualy überraschend, aber es war ein sehr gutes Rennen. Ein bisschen Glück kam auch dazu. Vielen Dank an meine Sponsoren Hasenauer Anlagenbau, KE KE-LIT, MyGym, Eder Pflasterbau, Holzbau Hirschbichler und die Raiffeisenbank Pinzgau Mitte.“



Fahrerwechsel beim Langstreckenrennen am Nürburgring: David Griessner fuhr mit seinem Team nach einem zweiten Platz zum Saisonauftakt den Sieg beim zweiten Rennen ein.



Training mit dem Nationalteam: Spitzen-Karateka

Saalfelden/Dornbirn. Nationalteam-Training in Dornbirn und Vergleichskämpfe auch für die Kämpfer des Karate LZ Pinzgau aus Saalfelden: Drei Tage lang wurde unter strengster Einhaltung aller Covid-Sicherheitsvorschriften auf höchstem Niveau trainiert.

Die Vergleichskämpfe mit Schiedsrichterbeteiligung dienen dazu, den Stand der Athleten beurteilen und so die Kandidaten für die Europameisterschaften auswählen zu können, nachdem auch weiterhin keine offiziellen Wettkämpfe stattfinden. „Es geht aber auch darum, den Kampfgeist aufrecht zu erhalten“, erklärt Trainer Ivo Vukovic. Und um die Förderung des Teamgeistes sowie der Moral.



872 Kilometer für den guten Zweck

Das Skyteam Franzi aus Saalfelden war mit 89 Läufern beim Wings for Life App Run vertreten.

Saalfelden. Auf der ganzen Welt wurde am 9. Mai der Wings4Life-Run zelebriert: Laufen für jene, die es nicht mehr können. Und auch 2021 waren Laufevents zu dem Thema nicht möglich. Des-

wegen fokussierte man sich auf den Wings for Life App Run – und auch in Saalfelden war man mit

von der Partie: Das Skyteam Franzi war mit 89 Läufern sowie 40 Kindern und Trainern am Start,

um in Erinnerung an die mittlerweile verstorbene Organisatorin Franziska Felfernig und für Werner David beim Wings for Life Worldrun zu laufen. Das Team konnte (ohne Kinder) 872 Kilometer erlaufen, es schaffte damit den sensationellen 110. Platz von 2715 Teams. Organisiert hatte den Lauf Maria Marques, die schon für die Erstaufgabe – damals noch mit Franziska Felfernig im Zweiergespann – verantwortlich zeichnete: „Das war ein super Start für das Skyteam Franzi. Danke an Tommtex für die Fertigung der tollen Shirts in sensationell kurzer Zeit. Und an MJP Ziviltechniker für das Sponsoring der T-Shirts für die Kinder vom HSV Saalfelden und Schiklub Saalfelden.“

Die Einnahmen aus den Startgeldern und den Spenden gehen an die Wings for Life Stiftung, die die erhaltenen Gelder für die Rückenmarksforschung einsetzt – um vielleicht in Zukunft Querschnittslähmungen heilen zu können.



Das Skyteam Franzi trat heuer in Erinnerung an Franziska Felfernig und für Werner David beim Wings for Life App Run an. 89 Läufer waren mit von der Partie – sowie 40 Kinder, die außerhalb der Wertung mitmachten. Alles in allem erlebte man sich 872 Kilometer.

BILD: PRIVAT

SAALBÜRGER VERLAGSHAUS SONDERPRODUKT

Saalfeldener Nachrichten

Medieninhaber:
Salzburger Verlagshaus GmbH
Herausgeber: Dr. Maximilian Dasch
Geschäftsführer:
Mag. (FH) Maximilian Dasch
Klaus Buttlinger LLM.oec.
Chefredakteur: Heinz Bayer
Anzeigenleitung: Enrico Weishuber
5021 Salzburg, Karolingerstraße 40
Tel. +43 662/82 02 20

Redaktion: Jochen Linder
Anzeigen, Verkauf: Thomas Blaickner
5700 Zell am See, Hafnergasse 3B
Tel. +43 6542/73756-980
E-Mail: pi@svh.at
Internet: www.svh.at
Anzeigentarif SVH Nr. 6 vom 1. 1. 2021
Druck: Druckzentrum Salzburg
5021 Salzburg, Karolingerstraße 38

Für diese Ausgabe „Saalfeldener Nachrichten“ werden Druckkostenbeiträge geleistet. Es handelt sich somit, gem. § 26 MG, um „entgeltliche Einschaltungen“.



Out of Bounds: die doppelte Weltcup-Action

Nach der erfolgreichen WM 2020 machen die weltbesten Mountainbiker vom 11. bis 13. Juni 2021 wieder Station in Saalfelden Leogang. Erstmals wird das Out of Bounds Festival dabei zum Schauplatz eines Doppel-Weltcups: Neben den Downhill-Entscheidungen steigt im Rahmen des Mercedes-Benz UCI Mountainbike Worldcups auch die Weltcup-Premiere der Cross Country-Bewerbe.

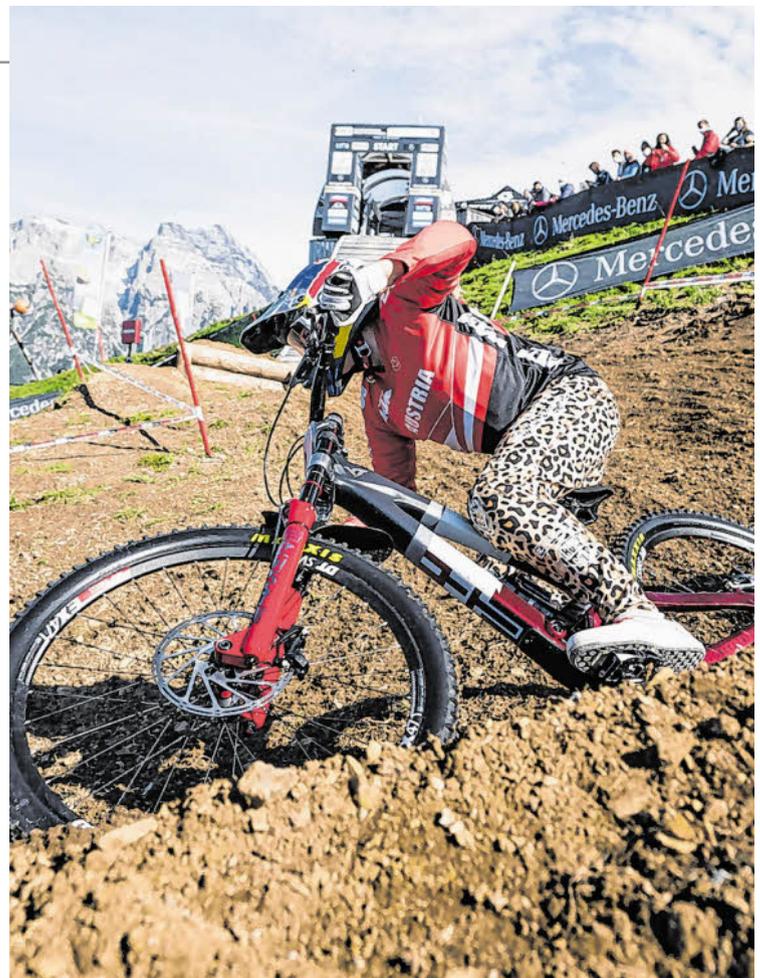
Saalfelden Leogang. Downhill und Cross Country vereint im traditionellen Out of Bounds Festival: Nach der großartigen Weltmeisterschaft im vergangenen Herbst veranstaltet Saalfelden Leogang nun erstmals einen Doppel-Weltcup für die beiden Aushängedisziplinen des Mountainbikesports. Beide Bewerbe, die vom 11. bis 13. Juni stattfinden werden, haben große sportliche Strahlkraft. Schließlich ist der Cross Country die olympische Disziplin der Mountainbiker und der technisch schwierige WM-Kurs im EPIC Bikepark Leogang der vorletzte Stopp vor den Olympischen Spielen in Tokio.

Für die weltbesten Downhiller ist die zehnte Auflage des Downhill-Weltcups in Leogang zugleich der Start in die Weltcupssaison, nachdem der traditionelle Auftakt im schottischen Fort William, sowie der Weltcup im slowenischen Maribor coronabedingt abgesagt,

bzw. verschoben werden mussten. In Saalfelden Leogang wird nun an einem Sicherheitskonzept gefeilt: „Wir freuen uns, dass in diesem Jahr eine limitierte Anzahl an Besuchern auf zugewiesenen Sitzplätzen erlaubt sein werden, natürlich mit einem ausgefeilten Präventionskonzept“, erklärt Marco Pointner, der Veranstalter des UCI Mountainbike Worldcups.

Tickets für die Tribünenplätze kann man bereits seit 20. Mai auf der Website www.mtb-weltcup.at erwerben. Ohne Ticket ist ein Besuch des Festivals leider nicht möglich. Alle Fans des Mountainbike-Sports, die kein Ticket ergattern konnten, können die Finalrennen live auf redbull.tv und im ORF mitverfolgen.

Mehr zum umfassenden Bikesport-Angebot in der Region und dem heurigen 20-Jahre-Jubiläum des Epic Bikeparks in Leogang lesen Sie auf den nächsten beiden Seiten!



Auch Lokalmatadorin Vali Höll – im Bild bei der Qualifikation 2020 – wird beim Out of Bounds Festival 2021 wieder am Start sein.

BILD: MORITZ ABLINGER

Mercedes-Benz UCI MOUNTAIN BIKE WORLD CUP LEOGANG-SALZBURGERLAND AUSTRIA

COMPETITION PROGRAMME

FRIDAY, 11th JUNE

12.15	World Cup Downhill - Seeding Run >>> Women Juniors
12.30	World Cup Downhill - Qualifying Round >>> Men Juniors
13.30	World Cup Downhill - Qualifying Round >>> Women Elite
14.00	World Cup Downhill - Qualifying Round >>> Men Elite
15.45 - 17.15	Official XCC Training
17.30	World Cup Cross-country Short Track >>> Women
18.15	World Cup Cross-country Short Track >>> Men

SATURDAY, 12th JUNE

08.45	World Cup Downhill - Final >>> Men Juniors
10.30	World Cup Downhill - Final >>> Women Juniors
10.50 - 12.05	Official Downhill Training
12.30	World Cup Downhill - Final >>> Women Elite
13.30	World Cup Downhill - Final >>> Men Elite

SUNDAY, 13th JUNE

08.30	World Cup Cross-country Olympic >>> Women Under 23
10.15	World Cup Cross-country Olympic >>> Men Under 23
12.20	World Cup Cross-country Olympic >>> Women Elite
14.50	World Cup Cross-country Olympic >>> Men Elite



BILD: SAALFELDEN, LEOGANG/KLEMMENS, KÖNIG

Mountainbike-Erlebnis pur

Saalbach Hinterglemm, Saalfelden Leogang und Fieberbrunn bilden gemeinsam Österreichs größte Bike-Region: Lines & Trails, so vielseitig wie die Orte, die sie verbinden, ein Mountainbike-Wegenetz, dessen Grenzen nur durch die eigene Kondition entstehen, und alpine Gravel-Routen, die in ihrer Mannigfaltigkeit kaum zu übertreffen sind.

Saalfelden Leogang. Längst treten Saalbach Hinterglemm, Saalfelden Leogang und Fieberbrunn im Winter gemeinsam als Skicircus auf.

2020 sind sie sich auch im Sommer näher gekommen und bieten

Mountain- und Gravelbikern über 80 Kilometer Lines & Trails. Neun Bergbahnen führen auf sieben Berge und zu jeder Menge alpinen Erlebnissen. Das alles und noch viel mehr gibt's mit einem gemeinsamen Bike-Ticket!

Unvergleichliche Trail-Vielfalt

Flowige Lines mit verspielten Features, WM-erprobte Downhill-Strecken im Epic Bikepark Leogang und verblockte Trails für technisch versierte Enduristen machen Österreichs größte Bike-Region zum lässigsten Spielplatz in den Alpen. Doch nicht nur Hobby-Bikern und der internationalen Weltelite soll diese Trail-Vielfalt vorbehalten sein. Anfänger und Mini-Shredder wagen ihre ersten Versuche am besten im neuen Learn to Ride Park in Saalbach, im Riders Playground, einem 10.000 qm großen Übungsareal in Leogang, und im Easy Park Obingleiten in Fieberbrunn.

Grenzenlos Mountainbiken

Die Parameter der nächsten Tour hängen einzig und allein von der eigenen Kondition ab, denn das bundesländerübergreifende Mountainbike-Wegenetz ist schier grenzenlos. Dabei finden sich jede Menge individuelle Tourenvorschläge, in zahlreichen Varianten kombinierbar.

Graveln in den Alpen

Gravel Biken ist viel mehr Lifestyle als Disziplin. Ob Touring, schnelle Offroad-Runden auf Schotterstraßen und Forstwegen oder gemütliche Erkundungstour: Gravel Biken verspricht immer ein besonderes Erlebnis. Die Region, die bislang weitgehend als Mountainbike-

Destination bekannt ist, entpuppt sich als absoluter Geheimtipp für diese Trendsportart. Was unterscheidet Graveler von Rennradfahrern? Während man mit dem Rennrad an die asphaltierten Straßen gebunden ist, bedeuten die weniger aggressive Geometrie und das Profil der Reifen eines Gravel Bikes Freiheit, Fahrspaß, Abenteuer und Naturerlebnis abseits der befahrenen Straßen.

Rund um Saalbach Hinterglemm Leogang Fieberbrunn verbirgt sich ein wahres alpines Schotterstraßen-Paradies mit beliebig variablen Tourenmöglichkeiten.

Unendliche Reichweiten

Der E-MTB-Boom bringt jede Menge Spannung auf den Berg: Die Ladestationen am Berg sind einsatzbereit, die Verleihshops haben ihren Bestand aufgestockt, und alle Mountainbikewege und Trails sind auch für E-Biker uneingeschränkt befahrbar. Eigens ausgewiesene E-Bike-Strecken sind lediglich Tourentipps, die besonders für E-Mountainbiker geeignet sind. Einkehren, aufladen und weiterradeln lautet die Devise: Das Bike bequem aufladen, während man bei einer Hütte eine kurze Erholungspause einlegt. Abgerundet wird das Angebot durch die auf Biker abgestimmten Serviceleistungen wie Bike-Shops, Verleih, Bikeschulen, Guiding und Übungsareale für Anfänger.

THE EPIC BIKEPARK LEOGANG

#20EPICYEARS

Mit der 365 Action Alpin Card grenzenloses Bikevergnügen im Bikepark Leogang. Bereits jetzt an den Kassen erhältlich.

Epic Lines & Trails from Rookie to Pro
bikepark-leogang.com

© The Steinhuber



Der Bikepark Leogang hat seit 8. Mai die Tore zu seiner Jubiläumssaison geöffnet.

BILDER: PRIVAT

20 Jahre Epic Bikepark: Eine echte Erfolgsgeschichte

Saalfelden Leogang. Der Epic Bikepark Leogang gehört zu den renommiertesten Bikeparks in Europa, und diesen Sommer feiert er seinen 20. Geburtstag.

Es gibt vieles, worauf man sich freuen kann: Insgesamt haben die Tourismusregion Saalfelden Leogang und der Bikepark Leogang in den vergangenen zwei Jahren mehr als eine Million Euro investiert und konnten damit das Bike-Angebot erheblich ausbauen. 2020 ist der Riders Playground, ein 10.000 m² großes Übungsareal, mit zahlreichen neuen Attraktionen erweitert worden. Der Hot Shots fired by GoPro wurde zu einer massiven Jumphline umgebaut, und der 5000 m² große asphaltierte World Champs Pumptrack mit Jump- und Dirt Line ist ein richti-

ger „Get together“-Ort mit Spaßfaktor geworden.

Auch 2021 gibt es wieder viele Neuheiten. Kornel Grundner, Geschäftsführer der Leoganger Bergbahnen: „Wir freuen uns, in diesem Jahr feierlich unsere 20. Bike-Saison einzuleiten. Unsere Leidenschaft für das Mountainbiken ist seit jeher ungebrochen, und wir haben im vergangenen, durch die Corona-Pandemie schwierigen Sommer unter Beweis gestellt, dass der Sport im Bikepark auch in diesen diffizilen Zeiten möglich und sicher ist! Aller Anfang ist schwer. Zu Beginn wurden wir belächelt, und heute, 20 Jahre später, sieht man, dass sich die harte Arbeit ausgezahlt hat. So kann man auch im Sommer mit dem Bike hoch hinaus.“



Ganz nah bei dir

GROSSE AUSWAHL
BIKES & E-BIKES
TOP SERVICE

SCOTT CUBE ORBEA

DEINE BIKE PROFIS

www.bikepoint-mariaalm.at

Hochkönigstraße 1c
5760 Saalfelden
(Gewerbepark Hochkönig)
T 06584 21 19 60

bikepoint
INTERSPORT MARIA ALM

Kid's Outdoor



simon

SPORT
2000

SAALFELDEN



CMP
Junior Jacken
statt 49,99



34,99



CMP
Junior
Zipp Off Hosen
statt 39,99

29,99



**HIGH
COLORADO**
Rucksack Renty 10

statt 22,99

13,99



CMP
Junior T-Shirts
versch. Farben & Designs

statt 14,99

9,99

TECNICA



**HIGH
COLORADO**
Kinder-
Rucksack
Beaver 15

statt 29,99

21,99

SCARPA
Kinder-
Wanderschuhe



Ab 89,99

20% auf deinen Lieblingsteil aus der Textil- und Schuhabteilung

Aktion gültig bis
Samstag, 29.5.21

5760 SAALFELDEN - LEDGANGERSTRASSE 23 www.sport2000-simon.at
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Sa. 9.00 - 16.00